

RP701 F701

Bedienungsanleitung

Die Möglichkeiten des RP701/F701

Spielen des Instruments

Der Pianoklang, von dem Sie immer schon geträumt haben Seite 12

Das Instrument beinhaltet verschiedene Pianoklänge, von Concert Grand Piano bis Upright Piano.

Das Instrument besitzt ebenfalls einen Harpsichord-Klang, dem Vorgänger des Pianos. In diesem Instrument finden Sie mit Sicherheit den Pianoklang, der Ihren Vorstellungen entspricht.

Streicher, Orgel- und Percussion Tones Seite 12

Sie können auch andere Klänge als Piano auswählen. Sie können diese Klänge alternativ zum Piano spielen oder diese auch mit dem Pianoklang kombinieren.

Üben eines Songs

Üben mithilfe des Metronoms Seite 14

Sie können zu einem Metronom üben bzw. spielen. Durch Verändern des Tempos und der Taktart (abhängig vom ausgewählten Song) können Sie Ihr Spiel und Ihr Timing verbessern.

Üben mithilfe der internen Songs Seite 13

In diesem Instrument sind viele bekannte Songs verschiedener Musikstilrichtungen wie Klassik und Jazz sowie Übungs-Stücke enthalten. Sie können diese Songs sowohl anhören als auch zu diesen üben. Auch das Verändern des Tempos ist möglich.

Üben des Spiels einer Hand Seite 13

Sie können die Wiedergabe des Spiels einer Hand (links oder rechts) stummschalten und diesen Part selber spielen.

Aufzeichnen des eigenen Spiels Seite 14

Sie können Ihr Spiel aufnehmen und danach abhören, um zu erfahren, an welchen Stellen Sie sich noch verbessern können. Sie können die von Ihnen aufgenommenen Spieldaten sichern und an andere Personen weitergeben (z.B. Ihre Lehrer oder Schüler).

Die Vorteile von Bluetooth

Abspielen von Musik über die Lautsprecher (Bluetooth Audio-Funktion) Seite 16

Sie können über Bluetooth ein Mobilgerät verbinden und Songs über die Lautsprecher des Instruments wiedergeben. Sie können zur Song-Wiedergabe auf dem Instrument spielen.

Verwendung von apps (Bluetooth MIDI-Funktion) Seite 16

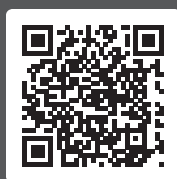
Sie können mithilfe verschiedener apps Ihr Spiel üben, Noten herunterladen und vieles mehr.

Herunterladen der apps

iOS

Android

Laden Sie die apps herunter und verwenden Sie diese mit Ihrem Piano.



Mithilfe dieser app können Sie Noten und Übungs-Songs herunterladen.



Mithilfe dieser app können die verschiedenen Aspekte des Piano-Klangs individuell einstellen.

Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und in der Bedienungsanleitung (S. 44)). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

Inhalt

Kurzanleitung	3
Die Bedienoberfläche und Anschlüsse	4
Vorbereitungen	6
Die Bedienoberfläche und Anschlüsse	8
Vorbereitungen	10
Spielen	12
Abspielen von Songs	13
Üben und Aufnehmen	14
Verbinden eines Mobilgeräts über Bluetooth	15
Referenz	17
Anschließen an externes Equipment	18
Spielen	19
Spielen von zwei Klängen nebeneinander	19
Einstellungen für den Split Play-Modus	19
Spielen von zwei Klängen übereinander	19
Einstellungen für den Dual Play-Modus	19
Einstellen von Ambience und Brightness	20
Verändern der Key Touch-Einstellung	20
Üben mit dem Metronom	20
Verändern der Metronom-Einstellungen	20
Abspielen von Songs	21
Abspielen eines Songs	21
Aufzeichnen des eigenen Spiels	22
Aufzeichnen des eigenen Tastatur-Spiels	22
Vorbereitungen für die Aufnahme	22
Starten/Stoppen der Aufnahme	22
Abhören der Aufnahme	22
Löschen eines gesicherten Songs	22
Verwalten der aufgenommenen Songs	22
Kopieren eines aufgenommenen Songs	23
Fortgeschrittene Aufnahmemethoden	23
Aufnehmen der Spieldaten einer Hand	23
Hinzufügen einer Aufnahme	24
Aufnahme von Audiodaten direkt auf einen USB Flash-Speicher	24
Einstellen des Pianoklangs im Detail (Piano Designer)	25
Einstellen der Piano Designer-Parameter	25
Editieren des Grand Piano-Klangs	26
Verbinden mit einem Mobilgerät über Bluetooth	27
Abspielen von Musik über die Lautsprecher des Instruments	27
Verwenden des Pianos mit einer App	27
Wenn die Kopplung bei „Verwenden des Piano mit einer App“ nicht funktioniert hat	28

Zusätzliche Funktionen	29
Laden und Sichern von Piano-Setups	29
Sichern der Piano-Einstellungen (Piano Setup Export)	29
Laden der Piano-Einstellungen (Piano Setup Import)	29
Formatieren des Speichers (Format Media)	30
Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)	30
Blockieren der Taster-Funktionen (Panel Lock)	30
Verschiedene Einstellungen (Function Mode)	31
Einstellen der Function Mode-Parameter	31
Ein- und Ausschalten der Bluetooth-Funktion (Bluetooth On/Off)	31
Einstellen der Lautstärke eines externen Audiogeräts oder Bluetooth Audio-Geräts (Input/Bluetooth Vol.)	31
Spielen von zwei Klängen nebeneinander	32
Spielen von zwei Klängen übereinander	32
Aufteilen der Tastatur für das vierhändige Spiel (Twin Piano Transpose)	32
Transponieren der Tonhöhe des Song Playback (Song Transpose)	32
Lautstärke eines SMF-Songs (Song Volume SMF)	32
Lautstärke eines Audio-Songs (Song Volume Audio)	32
Einstellen der Lautstärke eines externen Audiogeräts oder Bluetooth Audio-Geräts (Input/Bluetooth Vol.)	33
Einstellen der Lautstärke des vom Rechner kommenden Audiosignals (USB Audio Input Volume)	33
Bestimmen des Song (SMF) Playback-Modus (SMF Play Mode)	33
Betriebsart des Damper-Pedals (Damper Pedal Part)	33
Funktionsweise des mittleren Pedals (Center Pedal)	33
Bestimmen der Funktionalität des linken Pedals (Left Pedal)	34
Verbindung mit einem Software-Synthesizer (Local Control)	34
Einstellungen für den MIDI-Sendekanal (MIDI Transmit Ch.)	34
Einstellen der Sprachführung im Display (Language)	34
Einstellen der Helligkeit des Displays (Display Contrast)	34
Bestimmen der Zeit, nach der die Beleuchtung der Bedienelemente und des Displays reduziert wird (Screen Saver)	34
Bestimmen der maximalen Lautstärke (Volume Limit)	34
Ausgabe des Sounds sowohl über die Kopfhörer als auch die internen Lautsprecher (Speaker Auto Mute)	34
Die Automatische Abschaltfunktion (Auto Off)	35
Automatisches Sichern von Einstellungen (Auto Memory Backup)	35
Einstellungen, die auch Ausschalten erhalten bleiben	35
Mögliche Fehlerursachen	36
Fehlermeldungen	38
Liste der Tones	40
Liste der internen Songs	42
SICHERHEITSHINWEISE	44
WICHTIGE HINWEISE	45
Index	46

Kurzanleitung

Lesen der Kurzanleitung

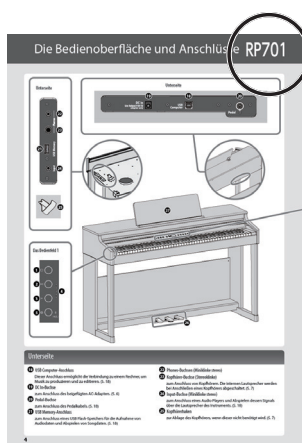
In diesem Kapitel werden die vorbereitenden Maßnahmen und die grundsätzlichen Bedienschritte für das Instrument erklärt.

Dieser Abschnitt ist in Erklärungen für „beide Modelle individuell“ und „beide Modelle gemeinsam“ unterteilt. Lesen Sie die Seiten, die für Ihr Piano-Modell zutreffen.

Weiterführende Informationen finden Sie im Kapitel „Referenzanleitung“.

Wenn Sie das Modell RP701 verwenden

Lesen Sie die Seiten, die oben rechts mit „RP701“ bzw. „RP701 F701“ markiert sind.



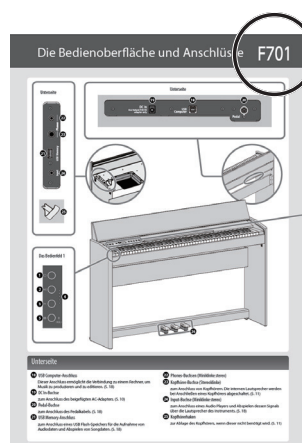
RP701
RP701 F701

Seite4 - Seite7

Seite12 - Seite16

Wenn Sie das Modell F701 verwenden

Lesen Sie die Seiten, die oben rechts mit „F701“ bzw. „RP701 F701“ markiert sind.

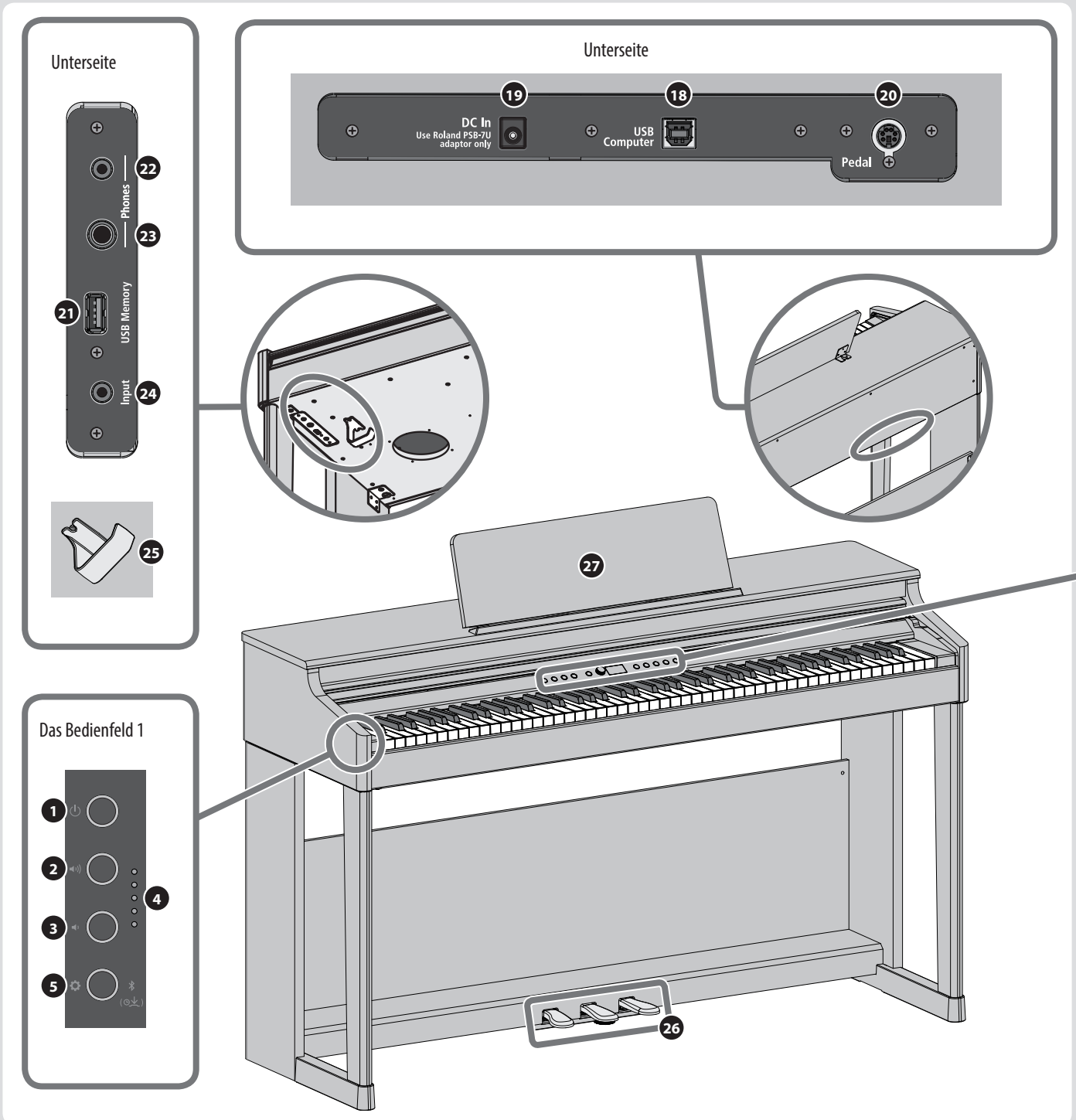


F701
RP701 F701

Seite8 - Seite11

Seite12 - Seite16

Die Bedienoberfläche und Anschlüsse RP701



Unterseite

- 18** USB Computer-Anschluss
Dieser Anschluss ermöglicht die Verbindung zu einem Rechner, um Musik zu produzieren und zu editieren. (S. 18)
- 19** DC In-Buchse
zum Anschluss des beigefügten AC-Adapters. (S. 6)
- 20** Pedal-Buchse
zum Anschluss des Pedalkabels. (S. 18)
- 21** USB Memory-Anschluss
zum Anschluss eines USB Flash-Speichers für die Aufnahme von Audiodaten und Abspielen von Songdaten. (S. 18)
- 22** Phones-Buchsen (Miniklinke stereo)
- 23** Kopfhörer-Buchse (Stereoklinke)
zum Anschluss von Kopfhörern. Die internen Lautsprecher werden bei Anschließen eines Kopfhörers abgeschaltet. (S. 7)
- 24** Input-Buchse (Miniklinke stereo)
zum Anschluss eines Audio Players und Abspielen dessen Signals über die Lautsprecher des Instruments. (S. 18)
- 25** Kopfhörerhaken
zur Ablage des Kopfhörers, wenn dieser nicht benötigt wird. (S. 7)

Das Bedienfeld 1

- 1 [⏻] (Power)-Taster
schaltet das Instrument ein bzw. aus. (S. 6)
 - 2 [🔊+] (Volume+)-Taster
 - 3 [🔊-] (Volume-)-Taster
bestimmen die Gesamt-Lautstärke des Instruments (Spielen der Klänge, Abspielen von Songs). (S. 6)
 - 4 Volume-Anzeige
Die leuchtende Anzeige bezeichnet die aktuell eingestellte Lautstärke. (S. 6)
 - 5 [⚙️] (Einstellungen)-Taster
ermöglicht das Einstellen verschiedener Parameter. (S. 31)
- [📶] (Bluetooth)
Halten Sie diesen Taster gedrückt, um das Instrument mit einem Mobilgerät zu verbinden. (S. 16)

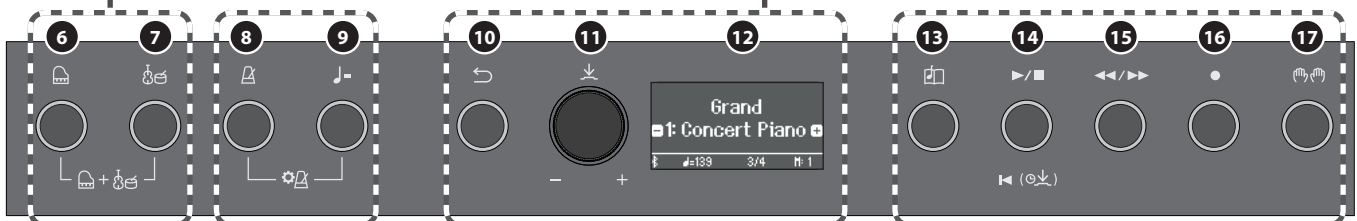
Das Bedienfeld 2

Auswählen und Spielen der Tones

- 6 [🎹] (Piano)-Taster
zur Auswahl von Piano Tones. (S. 12)
 - 7 [🎸] (Other)-Taster
zur Auswahl von anderen Klängen als den Piano Tones. (S. 12)
- [🎹] + [🎸] (Dual Play)
Wenn Sie zwei Taster gleichzeitig drücken, können Sie zwei Tones gleichzeitig (übereinander) spielen. (S. 19)

Grundsätzliche Bedienung

- 10 [↶] (zurück)-Taster
wählt wieder die vorherige Display-Anzeige aus bzw. schließt das angezeigte Display-Fenster. (S. 7)
- 11 [↷] (Auswahl/Bestätigung)-Regler
verändert bzw. bestätigt den im Display angezeigten Wert. (S. 7)
- 12 Display
Im Display werden verschiedene Informationen angezeigt, wie z.B. Tone-Name, Song-Name, Tempo und Taktart.



Üben Ihres Spiels

- 8 [🎵] (Metronome)-Taster
aktiviert das Metronom. (S. 14)
 - 9 [🎵] (Tempo)-Taster
bestimmt das Tempo des Metronoms bzw. Songs. (S. 14) (S. 13)
- [⚙️] (Metronom-Einstellungen)
Wenn Sie beide Taster gleichzeitig drücken, werden die Metronom-Einstellungen aufgerufen. (S. 20)

Abspielen bzw. Aufnehmen eines Songs

- 13 [📁] (Song)-Taster
zur Auswahl eines Songs. (S. 13)
 - 14 [▶/■] (Play/Stop)-Taster
Starten/Stoppen der Wiedergabe des Songs. (S. 13)
- [⏮] (Songanfang)
Wenn Sie diesen Taster gedrückt halten, wird der Anfang des Songs ausgewählt. (S. 21)
- 15 [⏪/⏩] (Takt)-Taster
bewegen die Song-Position in Taktschritten rückwärts bzw. vorwärts. (S. 21)
 - 16 [●] (Aufnahme)-Taster
zur Aufnahme eines Songs. (S. 14)
 - 17 [🎹/🎸] [Part]-Taster
 - ermöglichen die Auswahl der Parts (rechte Hand, linke Hand, Begleitung), die abgespielt werden. (S. 13)
 - Sie können die Parts auch einzeln aufzeichnen. (S. 23)

Other

- 26 Pedal
Durch Drücken der Pedale können verschiedene Spieleffekte erzeugt werden. (S. 7)
- 27 Notenständer
zur Ablage von Notenmaterial. (S. 7)

Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels

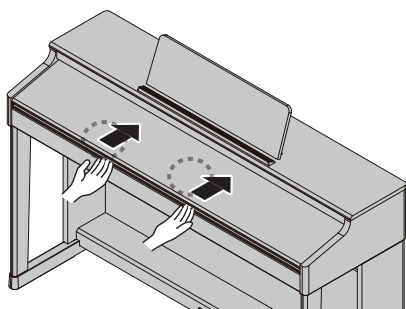
Benutzen Sie immer beide Hände zum Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels.

Öffnen des Tastaturdeckels

1. Heben Sie mit beiden Händen den Deckel an und schieben Sie ihn vorsichtig nach hinten.

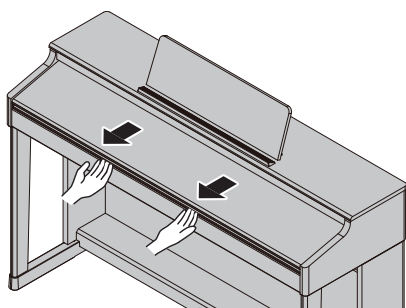
WICHTIG

Legen Sie keine Gegenstände (Papier, metallische Gegenstände usw.) auf den Tastaturdeckel, ansonsten besteht die Gefahr, dass bei Öffnen des Tastaturdeckels diese Gegenstände in das Gehäuse fallen und nicht mehr herauszuholen sind.



Schließen des Tastaturdeckels

1. Fassen Sie mit beiden Händen den Deckel an und ziehen Sie ihn langsam zu sich heran, bis der Deckel geschlossen ist.



WICHTIG

- Achten Sie darauf, sich bei Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels bzw. Betätigen der Pedale nicht die Finger einzuklemmen und zu verletzen. Kinder sollten das Instrument unter Aufsicht einer erwachsenen Person bedienen.
- Achten Sie darauf, dass die Notenablage nicht beschädigt wird.

Abdecken der Bedientaster und des Displays (Classic Position)

Sie können den Tastaturdeckel so weit nach hinten schieben, dass die Bedienelemente und das Display abgedeckt werden. In dieser Position werden Sie beim Spielen des Instruments nicht durch das elektronische Bedienfeld abgelenkt und Sie haben die Spielsituation wie bei einem akustischen Flügel. Sie können bei Bedarf den Deckel weiter einschieben, so dass wieder die Bedienoberfläche sichtbar wird.

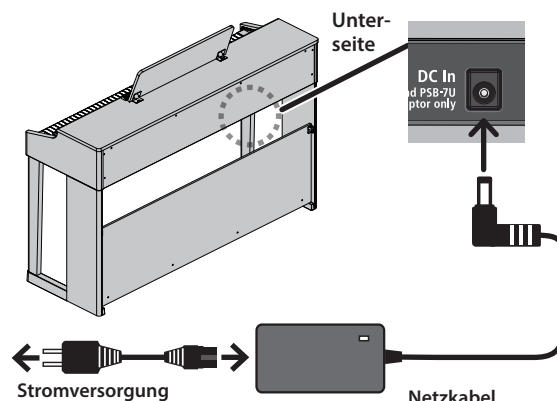


Tastaturdeckel

Ein- und Ausschalten

Anschließen des AC-Adapters

1. Schließen Sie den AC-Adapter an die DC In-Buchse auf der Unterseite des Geräts an und verbinden Sie dann den AC-Adapter mit einer Steckdose.



Einschalten

1. Drücken Sie den [⏻]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.

Nach kurzer Zeit, in der der interne Schutzschaltkreis überbrückt wird, ist das Instrument spielbereit.



Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

2. Verwenden Sie die Volume-Taster, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

Drücken des [🔊]-Tasters erhöht die Lautstärke, Drücken des [🔇]-Tasters verringert die Lautstärke. Die Volume-Anzeige bezeichnet die aktuell eingestellte Lautstärke.



Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, wird die Lautstärke des Kopfhörers geregelt. Die jeweils geänderte Einstellung wird automatisch gesichert.

Ausschalten

1. Halten Sie den [⏻] (Power)-Taster gedrückt.

WICHTIG

Das Instrument besitzt eine Auto Off-Funktion, welche das Instrument nach 30 Minuten (Werksvoreinstellung) automatisch ausschaltet, wenn es innerhalb dieses Zeitraums nicht gespielt bzw. nicht bedient wurde.

Wenn Sie die Automatische Abschaltung deaktivieren möchten, stellen Sie die „Auto Off“-Funktion auf „OFF“ (siehe S. 35).

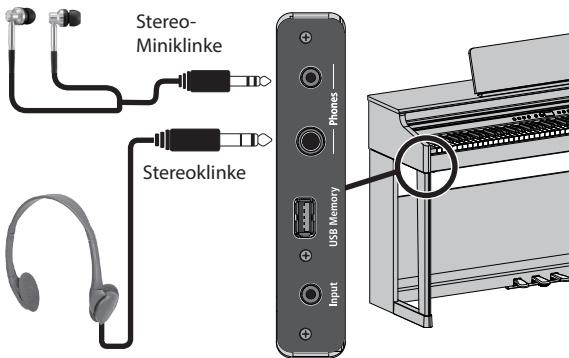
Wenn das Instrument ausgeschaltet wird, werden alle bis dahin nicht gesicherte Einstellungen gelöscht. Wenn Sie Änderungen behalten möchten, müssen Sie diese vorher aktiv sichern.

Wenn das Instrument automatisch ausgeschaltet wurde, müssen Sie den [⏻]-Taster betätigen, um es wieder einzuschalten.

Verwendung von Kopfhörern

Wenn Sie einen Kopfhörer anschließen, können Sie spielen und üben, ohne dass andere Personen mithören. Sie können zwei Kopfhörer gleichzeitig anschließen.

1. Schließen Sie die Kopfhörer an die Kopfhörer-Buchsen an der Unterseite an.



WICHTIG

In dieser Situation wird der Klang nicht mehr über die Lautsprecher ausgegeben.

2. Stellen Sie mit den Volume-Tastern die Lautstärke des Kopfhörers ein.

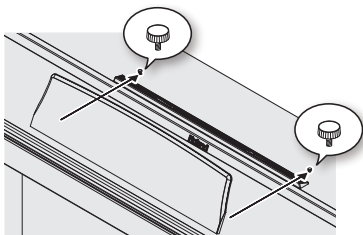
HINWEIS

- Für das Kopfhörersignal steht ein spezieller 3D Ambience-Effekt zur Verfügung, der einen besonderen Raumklang erzeugt (S. 20).
- Wenn Sie den Kopfhörer nicht verwenden, hängen Sie diesen an den Kopfhörerhaken.



Verwenden der Notenablage

1. Lösen Sie die Schrauben für die Befestigung des Notenständers etwas (2-3 mm), führen Sie die Halterungen an der Unterseite des Notenständers in die Schrauben und drehen Sie dann die beiden Schrauben fest (halten Sie dabei den Notenständer immer mit einer Hand fest).



Achten Sie darauf, sich nicht die Finger bzw. Handflächen zu verletzen.

- Achten Sie darauf, dass der Notenständer nicht beschädigt wird.
- Wenn Sie den Notenständer abnehmen möchten, halten Sie diesen mit einer Hand fest und lösen Sie die Schrauben mit der anderen Hand. Nehmen Sie den Notenständer ab und drehen Sie dann die Schrauben wieder fest.

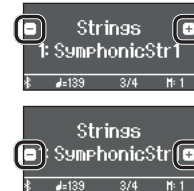
Grundsätzliche Bedienung

Für das Einstellen der Funktionen haben Sie den [F1] (Auswahl/Bestätigung)-Regler und den [ZURÜCK] (zurück)-Taster zur Verfügung.

Parameter auswählen oder Wert ändern	den [F1]-Regler drehen
Eingabe bestätigen	den [F1]-Regler drücken
die „-“ „+“-Symbole bewegen	den [F1]-Regler drücken
die vorherige Display-Anzeige wählen bzw. das angezeigte Display-Fenster schließen	den [ZURÜCK]-Taster drücken
Voreinstellung abrufen	den [F1]-Taster gedrückt halten

Bewegen der „-“ „+“-Symbole

In einigen Displays können Sie sowohl in der oberen als auch unteren Display-Zeile verschiedene Parameter auswählen und deren Werte verändern. (Beispiel: in der oberen Zeile wird die Kategorie ausgewählt und in der unteren Zeile der Tone.) In diesen Displays werden die „-“ „+“-Symbole durch Drücken des [F1]-Reglers abwechselnd in die untere bzw. obere Zeile verschoben. Drehen des [F1]-Reglers wählt einen Parameter aus bzw. verändert den Wert des ausgewählten Parameters.

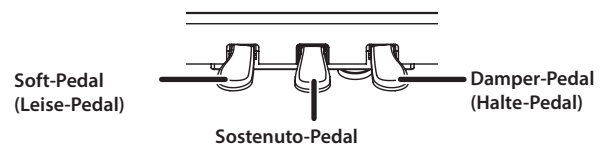


Wenn sich die „-“ „+“-Symbole in der oberen Zeile befinden, kann die Kategorie ausgewählt werden.

Wenn sich die „-“ „+“-Symbole in der unteren Zeile befinden, kann der Tone ausgewählt werden.

Verwendung der Pedale

Durch Drücken der Pedale können verschiedene Spieleffekte erzeugt werden.

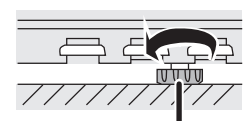


Damper-Pedal (rechts)	Bei Drücken dieses Pedals werden die gespielten Noten nach Loslassen der Tasten gehalten. Die Klangresonanz ist abhängig davon, wie tief das Pedal gedrückt wird.
Sostenuto-Pedal (Mitte)	Bei Drücken dieses Pedals werden die aktuell gespielten Noten auch nach Loslassen der Tasten gehalten. Andere Noten werden nicht gehalten.
Soft-Pedal (links)	Bei Drücken des Pedals wird der Klang gedämpft. Die gespielten Noten erklingen leiser als normal. Die Stärke des Effekts ist abhängig davon, wie tief das Pedal gedrückt wird.

* Achten Sie darauf, sich bei Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels bzw. Betätigen der Pedale nicht die Finger einzuklemmen und zu verletzen. Kinder sollten das Instrument unter Aufsicht einer erwachsenen Person bedienen.

WICHTIG

Achten Sie darauf, dass die Bodenschraube weit genug heraus gedreht ist, damit bei Treten der Pedale die Pedalleiste nicht wackeln kann bzw. belastet wird. Achten Sie beim Aufstellen auf Teppichen darauf, dass die Schraube so weit heraus gedreht wird, dass diese festen Kontakt zum Boden unterhalb des Teppichs hat.



Bodenschraube

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

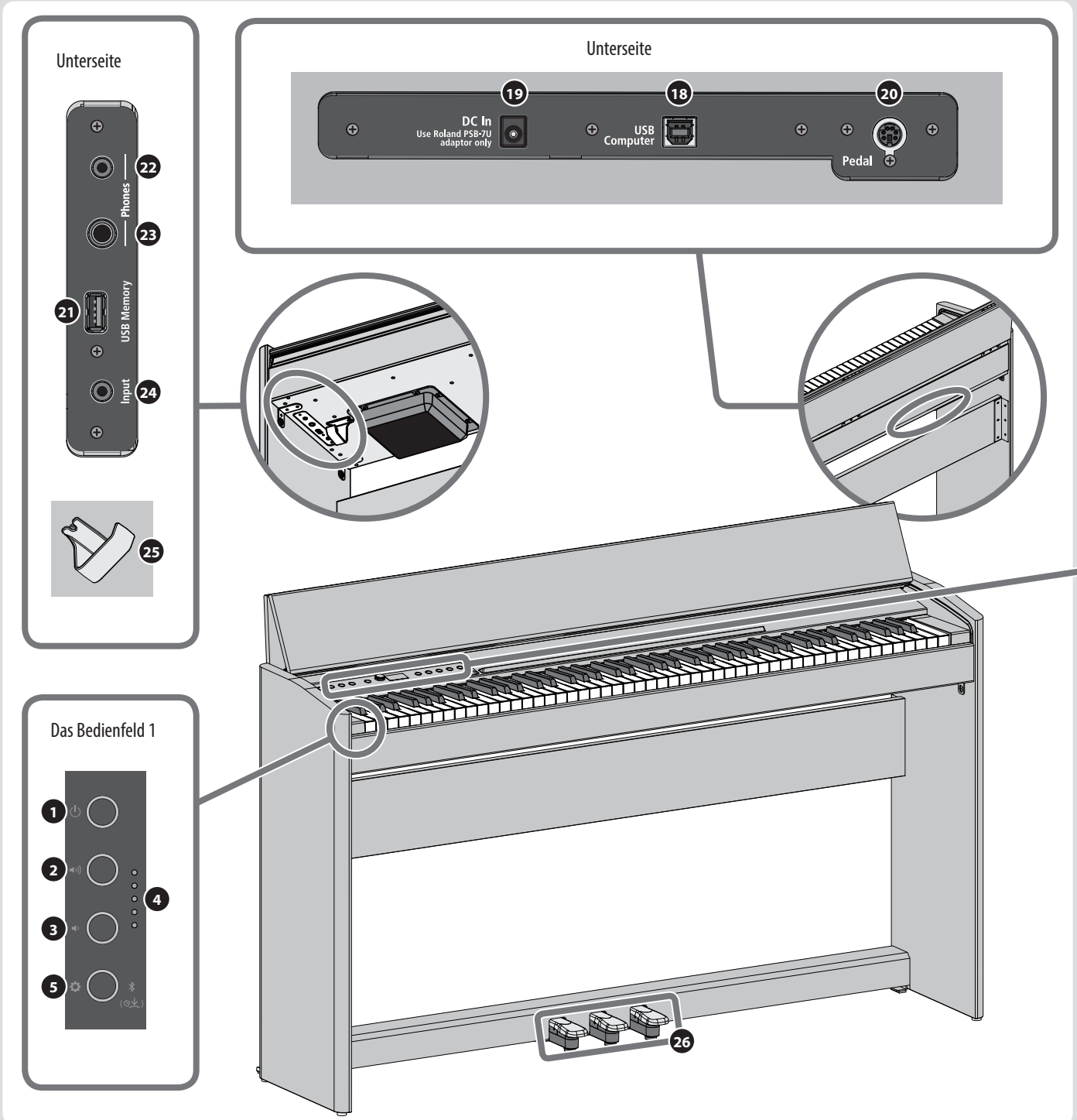
Español

Português

Nederlands

简体中文

Die Bedienoberfläche und Anschlüsse F701



Unterseite

- 18** USB Computer-Anschluss
Dieser Anschluss ermöglicht die Verbindung zu einem Rechner, um Musik zu produzieren und zu editieren. (S. 18)
- 19** DC In-Buchse
zum Anschluss des beigegeführten AC-Adapters. (S. 10)
- 20** Pedal-Buchse
zum Anschluss des Pedalkabels. (S. 18)
- 21** USB Memory-Anschluss
zum Anschluss eines USB Flash-Speichers für die Aufnahme von Audiodaten und Abspielen von Songdaten. (S. 18)
- 22** Phones-Buchsen (Miniklinke stereo)
- 23** Kopfhörer-Buchse (Stereoklinke)
zum Anschluss von Kopfhörern. Die internen Lautsprecher werden bei Anschließen eines Kopfhörers abgeschaltet. (S. 11)
- 24** Input-Buchse (Miniklinke stereo)
zum Anschluss eines Audio Players und Abspielen dessen Signals über die Lautsprecher des Instruments. (S. 18)
- 25** Kopfhörerhaken
zur Ablage des Kopfhörers, wenn dieser nicht benötigt wird. (S. 11)

Das Bedienfeld 1

- 1 [⏻] (Power)-Taster
schaltet das Instrument ein bzw. aus. (S. 10)
 - 2 [🔊+] (Volume+)-Taster
 - 3 [🔊-] (Volume-)-Taster
bestimmen die Gesamt-Lautstärke des Instruments (Spielen der Klänge, Abspielen von Songs). (S. 10)
 - 4 Volume-Anzeige
Die leuchtende Anzeige bezeichnet die aktuell eingestellte Lautstärke. (S. 10)
 - 5 [⚙️] (Einstellungen)-Taster
ermöglicht das Einstellen verschiedener Parameter. (S. 31)
- [📶] (Bluetooth)
Halten Sie diesen Taster gedrückt, um das Instrument mit einem Mobilgerät zu verbinden. (S. 16)

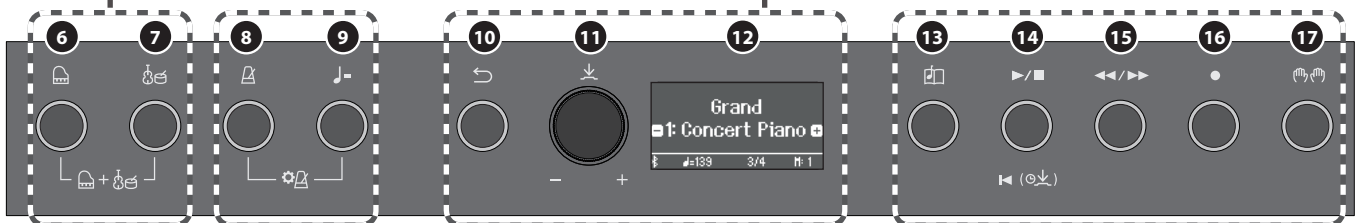
Das Bedienfeld 2

Auswählen und Spielen der Tones

- 6 [🎹] (Piano)-Taster
zur Auswahl von Piano Tones. (S. 12)
 - 7 [🎸] (Other)-Taster
zur Auswahl von anderen Klängen als den Piano Tones. (S. 12)
- [🎹] + [🎸] (Dual Play)
Wenn Sie zwei Taster gleichzeitig drücken, können Sie zwei Tones gleichzeitig (übereinander) spielen. (S. 19)

Grundsätzliche Bedienung

- 10 [↶] (zurück)-Taster
wählt wieder die vorherige Display-Anzeige aus bzw. schließt das angezeigte Display-Fenster. (S. 11)
- 11 [👉] (Auswahl/Bestätigung)-Regler
verändert bzw. bestätigt den im Display angezeigten Wert. (S. 11)
- 12 Display
Im Display werden verschiedene Informationen angezeigt, wie z.B. Tone-Name, Song-Name, Tempo und Taktart.



Üben Ihres Spiels

- 8 [🎵] (Metronome)-Taster
aktiviert das Metronom. (S. 14)
 - 9 [🎵] (Tempo)-Taster
bestimmt das Tempo des Metronoms bzw. Songs. (S. 14) (S. 13)
- [⚙️] (Metronom-Einstellungen)
Wenn Sie beide Taster gleichzeitig drücken, werden die Metronom-Einstellungen aufgerufen. (S. 20)

Abspielen bzw. Aufnehmen eines Songs

- 13 [📁] (Song)-Taster
zur Auswahl eines Songs. (S. 13)
- 14 [▶/■] (Play/Stop)-Taster
Starten/Stoppen der Wiedergabe des Songs. (S. 13)
- [⏮] (Songanfang)
Wenn Sie diesen Taster gedrückt halten, wird der Anfang des Songs ausgewählt. (S. 21)
- 15 [◀/▶] (Takt)-Taster
bewegen die Song-Position in Taktschritten rückwärts bzw. vorwärts. (S. 21)
- 16 [●] (Aufnahme)-Taster
zur Aufnahme eines Songs. (S. 14)
- 17 [🎹/🎸] (Part)-Taster
 - ermöglichen die Auswahl der Parts (rechte Hand, linke Hand, Begleitung), die abgespielt werden. (S. 13)
 - Sie können die Parts auch einzeln aufzeichnen. (S. 23)

Other

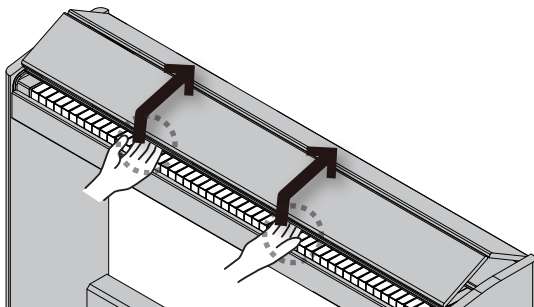
- 26 Pedal
Durch Drücken der Pedale können verschiedene Spieeffekte erzeugt werden. (S. 11)

Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels

Benutzen Sie immer beide Hände zum Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels.

Öffnen des Tastaturdeckels

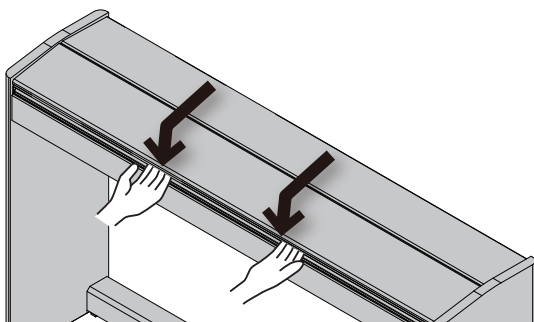
1. Heben Sie mit beiden Händen den Deckel etwas an und schieben Sie ihn dann vorsichtig nach hinten.



2. Schieben Sie den Deckel ganz nach hinten.

Schließen des Tastaturdeckels

1. Fassen Sie mit beiden Händen den Deckel an und ziehen Sie ihn langsam zu sich heran, bis der Deckel geschlossen ist.



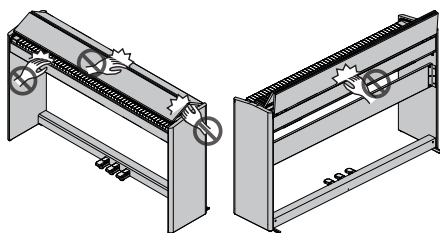
WICHTIG

- Achten Sie darauf, sich bei Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels nicht die Finger einzuklemmen und zu verletzen. Kinder sollten das Instrument unter Aufsicht einer erwachsenen Person bedienen.
- Wenn Sie das Instrument bewegen möchten, schließen Sie vorher sicherheitshalber den Tastaturdeckel.

Wenn Sie den Tastaturdeckel öffnen bzw. schließen, achten Sie darauf, sich an den Stellen, an denen der Deckel gefaltet wird, nicht die Finger einzuklemmen und zu verletzen.

Drücken Sie den Tastaturdeckel nie von oben zu, da Sie ansonsten riskieren, Ihre Finger einzuklemmen und zu verletzen.

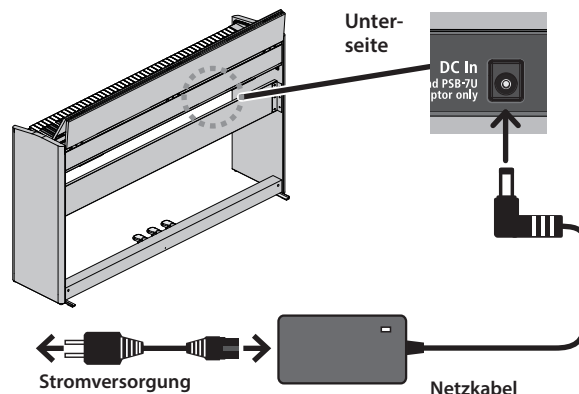
Nur das Schieben des geschlossenen Tastaturdeckels nach hinten kann dazu führen, dass das Instrument umkippt. Sie müssen den Tastaturdeckel immer mit beiden Händen an den Rändern anfassen, wenn Sie diesen öffnen bzw. schließen.



Ein- und Ausschalten

Anschließen des AC-Adapters

1. Schließen Sie den AC-Adapter an die DC In-Buchse auf der Unterseite des Geräts an und verbinden Sie dann den AC-Adapter mit einer Steckdose.



Einschalten

1. Drücken Sie den [⏻]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.

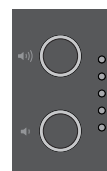
Nach kurzer Zeit, in der der interne Schutzschaltkreis überbrückt wird, ist das Instrument spielbereit.



- * Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

2. Verwenden Sie die Volume-Taster, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

Drücken des [🔊]-Tasters erhöht die Lautstärke, Drücken des [🔇]-Tasters verringert die Lautstärke. Die Volume-Anzeige bezeichnet die aktuell eingestellte Lautstärke.



Normalerweise wird die Lautstärke der Lautsprecher eingestellt. Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, wird die Lautstärke des Kopfhörers geregelt. Die jeweils geänderte Einstellung wird automatisch gesichert.

Ausschalten

1. Halten Sie den [⏻] (Power)-Taster gedrückt.

WICHTIG

Das Instrument besitzt eine Auto Off-Funktion, welche das Instrument nach 30 Minuten (Werksvoreinstellung) automatisch ausschaltet, wenn es innerhalb dieses Zeitraums nicht gespielt bzw. nicht bedient wurde.

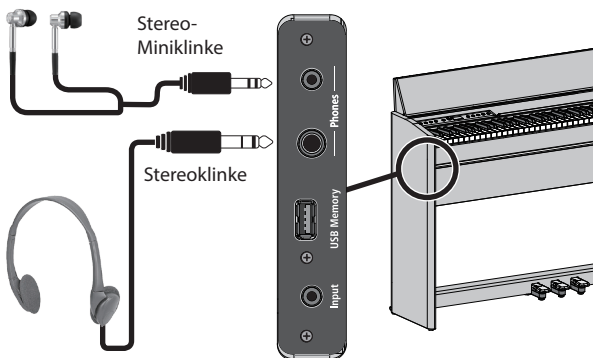
Wenn Sie die Automatische Abschaltung deaktivieren möchten, stellen Sie die „Auto Off“-Funktion auf „OFF“ (S. 35).

- Wenn das Instrument ausgeschaltet wird, werden alle bis dahin nicht gesicherte Einstellungen gelöscht. Wenn Sie Änderungen behalten möchten, müssen Sie diese vorher aktiv sichern.
- Wenn das Instrument automatisch ausgeschaltet wurde, müssen Sie den [⏻]-Taster betätigen, um es wieder einzuschalten.

Verwendung von Kopfhörern

Wenn Sie einen Kopfhörer anschließen, können Sie spielen und üben, ohne dass andere Personen mithören. Sie können zwei Kopfhörer gleichzeitig anschließen.

1. Schließen Sie die Kopfhörer an die Kopfhörer-Buchsen an der Unterseite an.



WICHTIG

In dieser Situation wird der Klang nicht mehr über die Lautsprecher ausgegeben.

2. Stellen Sie mit den Volume-Tastern die Lautstärke des Kopfhörers ein.

HINWEIS

- Für das Kopfhörersignal steht ein spezieller 3D Ambience-Effekt zur Verfügung, der einen besonderen Raumklang erzeugt (S. 20).
- Wenn Sie den Kopfhörer nicht verwenden, hängen Sie diesen an den Kopfhörerhaken.



Grundsätzliche Bedienung

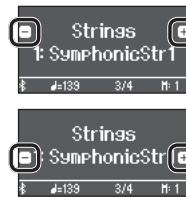
Für das Einstellen der Funktionen haben Sie den [↵] (Auswahl/Bestätigung)-Regler und den [←] (zurück)-Taster zur Verfügung.



Parameter wählen/Wert ändern	den [↵]-Regler drehen
Eingabe bestätigen	den [↵]-Regler drücken
die „-“ „+“-Symbole bewegen	den [↵]-Regler drücken
die vorherige Display-Anzeige wählen bzw. das angezeigte Display-Fenster schließen	den [←]-Taster drücken
Voreinstellung abrufen	den [↵]-Taster gedrückt halten

Bewegen der „-“ „+“-Symbole

In einigen Displays können Sie sowohl in der oberen als auch unteren Display-Zeile verschiedene Parameter auswählen und deren Werte verändern. (Beispiel: in der oberen Zeile wird die Kategorie und in der unteren Zeile der Tone ausgewählt.) In diesen Displays werden die „-“ „+“-Symbole durch Drücken des [↵]-Reglers abwechselnd in die untere bzw. obere Zeile verschoben. Drehen des [↵]-Reglers wählt einen Parameter aus bzw. verändert den Wert des ausgewählten Parameters.

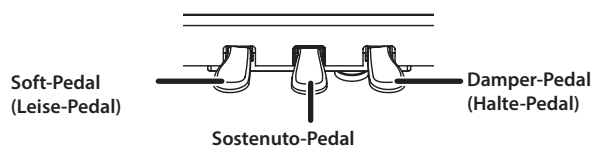


Wenn sich die „-“ „+“-Symbole in der oberen Zeile befinden, kann die Kategorie ausgewählt werden.

Wenn sich die „-“ „+“-Symbole in der unteren Zeile befinden, kann der Tone ausgewählt werden.

Verwendung der Pedale

Durch Drücken der Pedale können verschiedene Spieleffekte erzeugt werden.



Damper-Pedal (rechts)	Bei Drücken dieses Pedals werden die gespielten Noten auch nach Loslassen der Tasten gehalten. Die Klangresonanz ist abhängig davon, wie tief das Pedal gedrückt wird.
Sostenuto-Pedal (Mitte)	Bei Drücken dieses Pedals werden die aktuell gespielten Noten auch nach Loslassen der Tasten gehalten. Andere Noten werden nicht gehalten.
Soft-Pedal (links)	Bei Drücken des Pedals wird der Klang gedämpft. Die gespielten Noten erklingen leiser als normal. Die Stärke des Effekts ist abhängig davon, wie tief das Pedal gedrückt wird.

* Achten Sie darauf, sich bei Öffnen bzw. Schließen des Tastaturdeckels bzw. Betätigen der Pedale nicht die Finger einzuklemmen und zu verletzen. Kinder sollten das Instrument unter Aufsicht einer erwachsenen Person bedienen.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

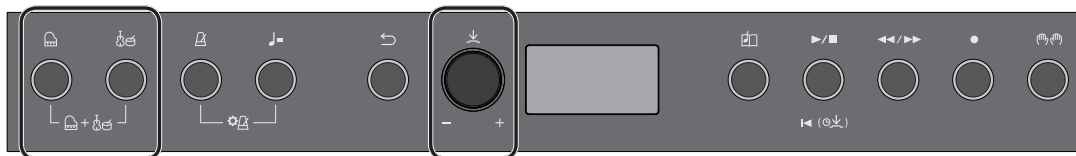
Nederlands

简体中文

Auswählen eines Tones

Sie können sowohl Piano Tones als auch weitere Klänge für Ihr Spiel auswählen.

Die Tones sind in zwei Gruppen aufgeteilt: „Piano“ und „Other“. Drücken Sie den Tone-Taster der gewünschten Klanggruppe.



Auswahl von Piano Tones

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie den [Grand]-Taster.



Ein Piano Tone wird ausgewählt.

2. Drehen Sie den [↓]-Regler, um weitere Piano Tones auszuwählen.

Die Piano Tones sind in vier Kategorien unterteilt.

Durch weiteres Drehen des [↓]-Reglers können Sie die Piano Tones der nachfolgenden Kategorie nacheinander auswählen.

Typische Pianoklänge (Grand Tone-Kategorie)

Display	Beschreibung
Concert Piano	der Klang eines Konzertflügels. Dieser Pianoklang ist sehr empfehlenswert und kann für viele Musikstile eingesetzt werden,
Ballad Piano	Dieses ist ein weicher Pianoklang für ruhige Kompositionen.
Mellow Piano	Dieser Pianoklang ist noch weicher als der Klang „Ballad Piano“. Er ist ideal für ruhige Songs und entspannte Stimmungen.
Bright Piano	Dieses ist ein hell klingender Pianosound, der sich in einem Ensemble gut durchsetzt.

Auswählen einer Kategorie

1. Drücken Sie den [↓]-Regler, so dass in der unteren Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden.



2. Drehen Sie den [↓]-Regler, um die gewünschte Kategorie auszuwählen.

Um einen Tone auszuwählen, drücken Sie erneut den [↓]-Regler, um die „-“ „+“-Symbole auf die untere Zeile zu bewegen und wählen Sie dann den gewünschten Tone aus.

Kategorien des [Grand]-Tasters

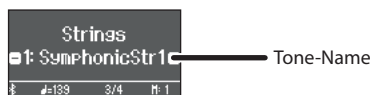
Display	Beschreibung
Grand	Grand Piano Tones
Upright	Upright Piano- oder Ragtime Piano-Tones
Classical	Fortepiano- und Harpsichord-Tones
E.Piano	Electric Piano-Tones (diese werden häufig für Pop- und Rock-Musik verwendet)

➔ Weitere Informationen zu den Tones (andere als „Grand“) finden Sie in der „Liste der Tones“ (S. 40).

Auswahl von weiteren Tones

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie den [Strings]-Taster.



Der Tone wird ausgewählt.

2. Drehen Sie den [↓]-Regler, um weitere Tones auszuwählen.

Die Tones der „Others“-Gruppe sind in verschiedene Kategorien unterteilt. Die Auswahl der Kategorie erfolgt auf die gleiche Weise wie die Kategorien der Piano Tones.

➔ Details zu den Tones, die Sie auswählen können, finden Sie in der „Liste der Tones“ (S. 40).

Kategorien des [Strings]-Tasters

Display	Beschreibung
Strings	Dieses sind Orchester-Instrumente, hauptsächlich Streich-Instrumente (z.B. Violine).
Organ	Dieses sind Orgelklänge wie z.B. Pfeifenorgel. * Wenn Sie einen Tone ausgewählt haben, für den eine Modulation (Rotary-Effekt) eingestellt ist, können Sie die Modulations-Geschwindigkeit durch Drücken des [Mod]-Tasters umschalten.
Voice	Dieses sind Vokalklänge im Scat-Stil. Die Artikulation kann durch unterschiedliche Anschlagdynamik gesteuert werden.
Do Re Mi	Die gespielten Noten erklingen als „do-re-mi“ (solfege).
Drums	Dieses sind Schlagzeug- und Percussion-Klänge.
GM2	Dieses ist die Klang-Bibliothek der GM2-Sounds.

Abspielen eines Songs

Gehen Sie wie folgt vor, um die internen Songs abzuspielen. Sie können zur Wiedergabe dieser Songs selber auf der Tastatur spielen, entweder mit beiden Händen oder nur mit der linken oder rechten Hand. Die internen Songs sind in verschiedene Kategorien unterteilt.

1. Drücken Sie den []-Taster.



Das Song-Display erscheint.

2. Drehen Sie den []-Regler, um die gewünschte Song-Kategorie auszuwählen.



Beispiel: „Listening“

3. Drücken Sie den []-Regler, so dass in der unteren Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden.



4. Drehen Sie den []-Regler, um den gewünschten Song auszuwählen.

Beispiel: „Valse, op.34-1“

5. Drücken Sie den []-Taster.



Die Taster-Anzeige leuchtet und der Song wird abgespielt.

6. Um das Song-Playback zu stoppen, drücken Sie erneut den []-Taster.

Die Taster-Anzeige erlischt.

Liste der Kategorien

Kategorie	Beschreibung
Listening	Diese werden zum Zuhören empfohlen.
Ensemble	Dieses sind bekannte Songs, hauptsächlich klassische Stücke. Dazu gehören Pianokonzerte, Duette und Jazz-Arrangements. Einige dieser Stücke besitzen einen mittleren Schwierigkeitsgrad und erfordern eine fortgeschrittene Spieltechnik.
Entertainment	Arrangements von bekannten Songs weltweit, inkl. Pop, Jazz und Kinderliedern. Die Arrangements sind sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.
Do Re Mi Lesson	Diese Übungen helfen, die Grundfunktionen der Musik zu erlernen, z.B. durch Mitsingen zum Song oder Lesen der Noten.
Scales	Skalen in allen Tonarten (Dur, Moll)
Hanon	The Virtuoso Pianist No.1-20
Beyer	Vorschule im Klavierspiel Op.101 No.1-106
Burgmüller	25 Études faciles et progressives Op.100
Czerny100	100 Übungsstücke Op.139
USB Memory	auf einem USB-Speicher gesicherte Songs
Internal Memory	im internen Speicher gesicherte Songs

➔ Weitere Informationen zu den internen Songs finden Sie in der „Liste der internen Songs“ (S. 42).

Abspielen einzelner Parts

Die internen Songs besitzen drei Parts (rechte Hand, linke Hand und Begleitung). Sie können bestimmen, welche dieser Parts Sie hören möchten.

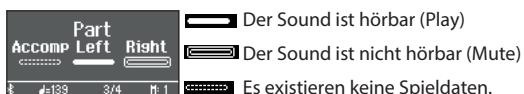


1. Drücken Sie den []-Taster.

2. Drehen Sie den []-Regler, um den Part auszuwählen, der stummgeschaltet werden soll.

3. Drücken Sie den []-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

In diesem Beispiel wird nur der Part der linken Hand abgespielt.



* Einige Songs besitzen keinen Part für die linke Hand bzw. keinen Begleit-Part. In diesem Fall kann der entsprechende Part nicht ausgewählt werden.

4. Drücken Sie den []-Taster.

Nur die Parts, die Sie hören möchten, werden abgespielt. Sie können während des Song-Wiedergabe den stummgeschalteten Part selber spielen.

Verändern des Songtempo

Sie können das Tempo eines Songs für Ihre Übungen anpassen.

1. Wählen Sie den gewünschten Song aus und drücken Sie den []-Taster.



Im Display wird das Tempo des Songs angezeigt.

2. Drehen Sie den []-Regler, um den Wert zu verändern.

Das Song-Tempo wird entsprechend verlangsamt bzw. beschleunigt.

3. Spielen Sie zum laufenden Song-Playback.

Verändern des Tempos nach Tempoangaben

1. Drücken Sie den []-Regler, so dass in der unteren Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden.



2. Drehen Sie den []-Regler, um die gewünschte Tempoangabe auszuwählen.

Das Song-Tempo wird entsprechend verlangsamt bzw. beschleunigt.

Üben mit dem Metronom

Gehen Sie wie folgt vor, um das Tempo und die Taktart des Metronoms zu verändern.

1. Drücken Sie den [M]-Taster.



Die Taster-Anzeige leuchtet und das Metronom ist eingeschaltet.

2. Üben Sie zum spielenden Metronom.
3. Um das Metronom wieder auszuschalten, drücken Sie erneut den [M]-Taster.

Die Taster-Anzeige erlischt.

Verändern des Tempos

1. Drücken Sie den [M]-Taster.



Im Display wird der aktuell eingestellte Wert angezeigt.

2. Drehen Sie den [V]-Regler, um den Wert zu verändern.

Verändern der Taktart

1. Drücken Sie gleichzeitig die Taster [M] und [M].



Das Metronome Setting-Bildschirm erscheint.

2. Drehen Sie den [V]-Regler, um das „Beat“-Display auszuwählen.
3. Drücken Sie den [V]-Regler, so dass in der unteren Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden.



4. Drehen Sie den [V]-Regler, um die gewünschte Taktart auszuwählen.

Verfügbare Taktarten	2/2, 3/2, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 6/4, 7/4, 3/8, 6/8, 8/8, 9/8, 12/8 (Voreinstellung: 4/4)
----------------------	--

5. Drücken Sie mehrfach den [M]-Taster, um wieder das vorherige Display aufzurufen.

Aufzeichnen des eigenen Tastatur-Spiels

Sie können Ihr eigenes Spiel aufnehmen und wieder abspielen.

Vorbereitungen für die Aufnahme

1. Wählen Sie den gewünschten Klang aus.
2. Schalten Sie bei Bedarf das Metronom ein.

Drücken Sie den [M]-Taster.

Stellen Sie das gewünschte Tempo und die Taktart für den Song ein.

Starten/Stoppen der Aufnahme

3. Drücken Sie den [R]-Taster.



Der [R]-Taster leuchtet, der [M]-Taster blinkt und das Instrument ist aufnahmefähig.

Um die Aufnahme abzubrechen, drücken Sie erneut den [R]-Taster.

4. Drücken Sie den [M]-Taster.



Nach einem eintaktigen Vorzähler beginnt die Aufnahme und die Anzeigen der Taster [R] und [M] leuchten.

HINWEIS

Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie eine Note auf der Tastatur spielen (anstelle den [M]-Taster zu drücken). In diesem Fall erklingt kein Vorzähler.

5. Spielen Sie auf dem Instrument.

6. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie erneut den [M]-Taster.

Die Aufnahme wird gestoppt und automatisch gesichert.

Abhören der Aufnahme

7. Drücken Sie den [M]-Taster.

Nach einer Aufnahme wird automatisch der neu aufgenommene Song ausgewählt.

Der aufgenommene Song wird abgespielt.

Löschen eines gesicherten Songs

1. Halten Sie den [R]-Taster gedrückt und drücken Sie den [M]-Taster.



Das „Delete Song - Media“-Display erscheint.

2. Drücken Sie den [V]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.



Das „Delete Song - Song“-Display erscheint.

3. Drücken Sie den [V]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

4. Wählen Sie mit dem [V]-Regler „Yes“ und drücken Sie den [V]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

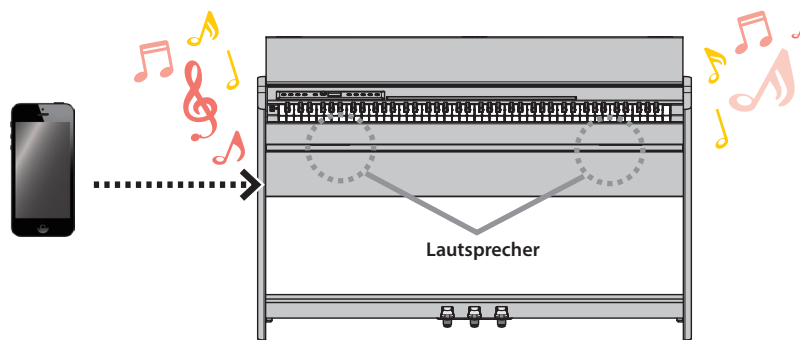
Der Vorgang wird ausgeführt.

Die Möglichkeiten mit Bluetooth

Mithilfe der Bluetooth-Funktion können Sie das Instrument über eine drahtlose Verbindung mit einem Mobilgerät verbinden und folgende Dinge ausführen.

Abspielen von Musik über die Lautsprecher des Instruments

Die mit dem iPhone oder anderem Mobilgerät abgespielten Musikdaten können über die Lautsprecher des Instruments wiedergegeben werden.

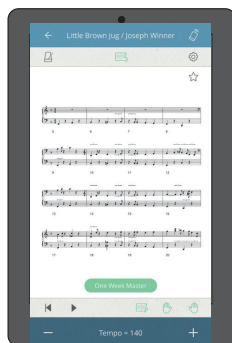


Verwendung von Musik apps

Sie können auf Ihrem Mobilgerät verschiedene Musik apps installieren (z.B. Roland „Piano Every Day“ und „Piano Designer“) und mit dem Instrument anwenden.

Piano Every Day

- Anzeige der Noten-Systeme der internen Songs und Üben mit diesen Songs
- Gehen Sie online und laden Sie die Noten der Songs herunter, zu denen Sie spielen bzw. üben möchten.
- Nehmen Sie Ihr Spiel auf und spielen Sie die Aufnahme mithilfe Ihres Mobilgeräts ab.
- Testen Sie Ihre Fähigkeiten mit den Übungsprogrammen der internen Songs



Piano Designer

- Sie können mit dieser app die einzelnen Bestandteile eines Piano-Klangs individuell einstellen, z.B. Öffnungsgrad des Flügeldeckels, Resonanz der Saiten und Spielgeräusche der Hämmer.
- Sie können die von bekannten Klavierstimmern programmierte Pianoklänge spielen.
- Sie können pro einzelne Note die Tonhöhe, Lautstärke und Klangfarbe individuell einstellen.



Pairing (Koppeln)

Um zwei Geräte über Bluetooth zu verbinden, müssen beide vorher gekoppelt werden.

Dieses wird auch als „Pairing“ bezeichnet.



Der Kopplungsvorgang

Es gibt zwei separate Kopplungsvorgänge: „Audio“ (Abspielen von Musik über die Lautsprecher des Instruments) und „MIDI“ (Übertragen von Steuerdaten von einer app an die Klangerzeugung des Instruments).

- ➔ „Abspielen von Musik über die Lautsprecher“ (S. 16)
- ➔ „Verwenden des Pianos mit einer App“ (S. 16)

Abspielen von Musik über die Lautsprecher des Instruments

Einstellungen am Instrument

Einstellungen am Mobilgerät

Verwenden des Pianos mit einer App

Einstellungen am Mobilgerät

App Einstellungen in der app

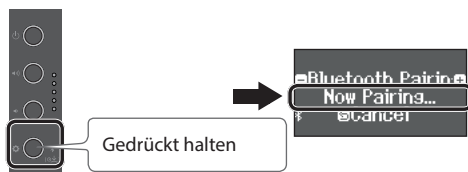
Abspielen von Musik über die Lautsprecher

Gehen Sie wie folgt vor, um die von Ihrem Mobilgerät abgespielte Musik über die Lautsprecher des Instruments wiederzugeben.

Die Einstellungen für das Koppeln (Pairing)

Für dieses Beispiel wird ein iPad verwendet. Wenn Sie ein Android-Gerät verwenden, lesen Sie die entsprechenden Informationen in der Anleitung des Android-Geräts.

1. Stellen Sie das zu verwendende externe Bluetooth-Gerät in die Nähe dieses Instruments.
2. Halten Sie am Instrument den [BT]-Taster gedrückt (⌘ + ⌘).).



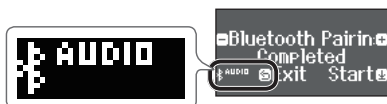
Wenn im Display des Instruments die Anzeige „Now Pairing“ erscheint, lassen Sie den Taster wieder los.

3. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion am externen Mobilgerät ein.



4. Tippen Sie auf „RP701 Audio“ oder „F701 Audio“ in der Geräteliste des externen Bluetooth-Geräts.

Das Instrument und das Mobilgerät sind nun drahtlos miteinander verbunden. Nach erfolgreicher Kopplung erscheint im Display die Anzeige „AUDIO“ (siehe nachfolgende Abbildung).



5. Drücken Sie am Instrument den [BT]-Taster (⌘), um wieder die vorherige Display-Anzeige aufzurufen.

* Das gekoppelte Mobilgerät muss beim nächsten Verbindungsaufbau nicht erneut gekoppelt werden. Schalten Sie am Mobilgerät dessen Bluetooth-Funktion ein und es wird automatisch mit dem Instrument verbunden.

Abspielen von Audiodaten

1. Starten Sie die Musik-Wiedergabe am Mobilgerät.
Der Sound wird über die Lautsprecher des Instruments wiedergegeben.
2. Stellen Sie die Lautstärke am Mobilgerät ein.

Verwenden des Pianos mit einer App

Sie können das Instrument mit einer Vielzahl von apps verbinden.

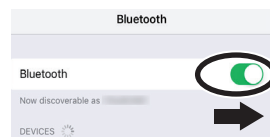
Herunterladen der App

Laden Sie zunächst die app auf Ihr Mobilgerät. (S. 1)

Die Einstellungen für das Koppeln (Pairing)

Beispiel: Die „Piano Every Day“ app für ein iOS-Gerät. Wenn Sie ein Android-Gerät besitzen, lesen Sie dessen Anleitung in Bezug auf die Bluetooth-Funktionalität des Android-Geräts.

1. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion am externen Mobilgerät ein.



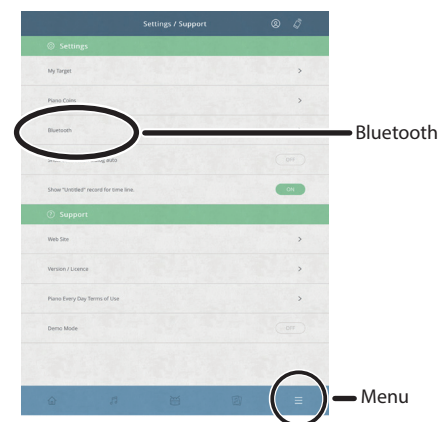
WICHTIG

Auch wenn in der Liste der Geräte der Name des Instruments angezeigt wird (wie z.B. „RP701 MIDI“), tippen Sie NICHT auf dieses Feld.

2. Öffnen Sie auf dem Mobilgerät die app.



3. Berühren Sie das Menu-Symbol unten rechts im app-Bildschirm und danach auf „Bluetooth“.



Im Display des Mobilgeräts erscheint „RP701 MIDI“ bzw. „F701 MIDI“.

4. Berühren Sie entweder „RP701 MIDI“ oder „F701 MIDI“, abhängig vom Instrument, welches Sie verwenden.

Das Instrument und das Mobilgerät sind nun drahtlos miteinander verbunden. Nach erfolgreicher Kopplung erscheint im Display die Anzeige „MIDI“ (siehe nachfolgende Abbildung).



Nun können Sie die app verwenden.

➔ Wenn die Kopplung nicht funktioniert hat (S. 28)

Referenz

Lesen der Referenz-Anleitung

In diesem Kapitel werden die Funktionen im Detail erklärt und Sie finden hier auch Tipps zum Umgang mit Fehlern. Die grundsätzlichen Bedienschritte finden Sie im Kapitel „Kurzanleitung“. Eine Liste der Tones und internen Songs finden Sie am Ende dieser Anleitung.

Der Inhalt dieses Kapitels gilt sowohl für das Modell RP701 als auch F701 .

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

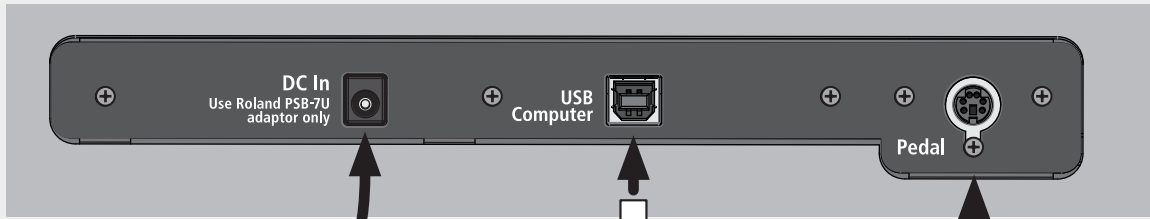
Nederlands

简体中文

Anschließen an externes Equipment

Die Unterseite

* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.



DC In-Buchse

zum Anschluss des beigefügten AC-Adapters.

Seite 6

Seite 10

USB Computer-Anschluss

zum Anschluss eines Rechners. Verwenden Sie dafür ein handelsübliches USB-Kabel. Sie können dann Spieldaten mit einer Sequenzer-Software austauschen und darüber Musik produzieren und editieren.



Pedal-Buchse

zum Anschluss des Pedalkabels

Kopfhörer-Buchse

Hier können Sie einen bzw. zwei Kopfhörer anschließen.

Seite 7

Seite 11

USB Memory-Anschluss

zum Anschluss eines USB Flash-Speichers. Sie können das Spiel auf dem Instrument als Audiodaten aufzeichnen oder die auf dem USB Flash-Speicher gespeicherten Daten (MIDI, WAVE, MP3) abspielen. (S. 24, S. 21)

* Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie nicht den USB Flash-Speicher bzw. das Netzkabel ab, solange die Anzeige des USB Flash-Speichers noch blinkt.

* Achten Sie darauf, dass der USB Flash-Speicher korrekt ausgerichtet ist und stecken Sie diesen fest in den USB-Anschluss. Wenden Sie dabei keine Gewalt an.



Input-Buchse

zum Anschluss eines externen Audiogeräts (z.B. Audio Player oder Smartphone). Der Sound des externen Geräts wird über die Lautsprecher des Instruments wiedergegeben. Sie können zu einem Song-Playback auf dem Instrument spielen bzw. üben. Verwenden Sie dafür ein handelsübliches Stereo-Miniklinken-Kabel.



Spielen von zwei Klängen nebeneinander

Sie können zwei Klänge nebeneinander legen und gleichzeitig spielen. Dieses wird als „Split Play“-Modus bezeichnet. Die Trenn-Position wird „Split Point“ genannt.

1. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]-Taster.

Die Anzeige des [Gitarren-Symbol]-Tasters leuchtet (-> Function-Modus).

2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um das „Keyboard Mode“-Display auszuwählen.

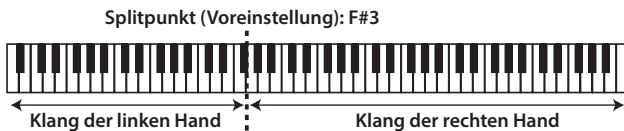
3. Drücken Sie den [Split]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen und drehen Sie dann den [Split]-Regler, um „Split“ einzustellen.

4. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Das Split-Display erscheint.



Nachdem Sie das Instrument eingeschaltet haben, ist für die rechte Seite der Klang „Concert Piano“ und für die linke Seite der Klang „A.Bass+Cymb“ ausgewählt. Bei eingeschalteter Split-Play-Funktion ist die Tastatur wie folgt aufgeteilt.



5. Um den Split Play-Modus wieder zu verlassen, drücken Sie den [Gitarren-Symbol]-Taster und stellen Sie den „Keyboard Mode“ auf „Whole“.

Einstellungen für den Split Play-Modus

Rufen Sie zunächst das Split-Display auf.

	Bedienung des Pedals
Verändern des Klangs für die linke Hand (Split-Left Tone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]- oder [Gitarren-Symbol]-Taster. Die entsprechende Klanggruppe wird gewählt. 2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um den gewünschten Klang auszuwählen. * Wenn Sie für die linke Hand einen Klang aus der [Gitarren-Symbol]-Gruppe auswählen, erklingt dieser anders als gewohnt.
Verändern des Klangs für die rechte Hand (Split-Right Tone)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den [Split]-Regler, so dass in der oberen Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden. 2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um das „Right Tone“-Display auszuwählen. 3. Drücken Sie den [Split]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen. 4. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]- oder [Gitarren-Symbol]-Taster. Die entsprechende Klanggruppe wird gewählt. 5. Drehen Sie den [Split]-Regler, um den gewünschten Klang auszuwählen.
Einstellen des Splitpunkts (Split-Point)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den [Split]-Regler, so dass in der oberen Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden.
Lautstärke-Balance für die Klänge der rechten und linken Hand (Split-Balance)	<ol style="list-style-type: none"> 2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um das Display mit dem gewünschten Parameter auszuwählen. 3. Drücken Sie den [Split]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
Oktavlage für die Klänge der rechten und linken Hand (Split-Left/Right Shift)	<ol style="list-style-type: none"> 4. Drehen Sie den [Split]-Regler, um den Wert auszuwählen, der verändert werden soll.

Spielen von zwei Klängen übereinander

Sie können zwei Klänge übereinander schichten und gleichzeitig spielen. Dieses wird als „Dual Play“-Modus bezeichnet.

1. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]-Taster.

Die Anzeige des [Gitarren-Symbol]-Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um das „Keyboard Mode“-Display auszuwählen.

3. Drücken Sie den [Split]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen und drehen Sie dann den [Split]-Regler, um „Dual“ einzustellen.

4. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Das Dual-Display erscheint.



Nachdem Sie das Instrument eingeschaltet haben, ist für Tone 1 der Klang „Concert Piano“ und für Tone 2 der Klang „SymphonicStr1“ ausgewählt.

5. Um den Dual Play-Modus wieder zu verlassen, drücken Sie den [Gitarren-Symbol]-Taster, um den Function-Modus aufzurufen und stellen Sie den „Keyboard Mode“ auf „Whole“.

HINWEIS

Sie können das Dual Display auch wie folgt aufrufen: Drücken Sie gleichzeitig die Taster [Gitarren-Symbol] und [Gitarren-Symbol]. Um den Dual Play-Modus wieder zu verlassen, drücken Sie erneut beide Taster gleichzeitig.

Einstellungen für den Dual Play-Modus

Rufen Sie zunächst das Dual-Display auf.

	Bedienung des Pedals
Auswählen des Tone 2 (Dual-Tone 2)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]- oder [Gitarren-Symbol]-Taster. Die entsprechende Klanggruppe wird ausgewählt. 2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um den gewünschten Klang auszuwählen. * Wenn Sie für Tone 2 einen Klang aus der [Gitarren-Symbol]-Gruppe auswählen, erklingt dieser anders als gewohnt.
Auswählen des Tone 1 (Dual-Tone 1)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den [Split]-Regler, so dass in der oberen Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden. 2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um das „Tone 1“-Display auszuwählen. 3. Drücken Sie den [Split]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen. 4. Drücken Sie den [Gitarren-Symbol]- oder [Gitarren-Symbol]-Taster. Die entsprechende Klanggruppe wird ausgewählt. 5. Drehen Sie den [Split]-Regler, um den gewünschten Klang auszuwählen.
Lautstärke-Balance beider Klänge (Dual-Balance)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den [Split]-Regler, so dass in der oberen Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden. 2. Drehen Sie den [Split]-Regler, um das Display mit dem gewünschten Parameter auszuwählen.
Oktavlage beider Klänge (Dual-Tone 1/2 Shift)	<ol style="list-style-type: none"> 3. Drücken Sie den [Split]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen. 4. Drehen Sie den [Split]-Regler, um den Wert auszuwählen, der verändert werden soll.

Einstellen von Ambience und Brightness

Sie können dem Klang einen Halleffekt hinzufügen, der den Klang eines unterschiedlich großen Raums erzeugt (z.B. Konzerthalle). Sie können auch die Helligkeit des Klangs (Tastaturspiel und Song-Wiedergabe) bestimmen.

1. Drücken Sie den [G]-Taster.

Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [L]-Regler, um das Display mit dem gewünschten Parameter auszuwählen.

3. Drücken Sie den [L]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen und drehen Sie dann den [L]-Regler, um den gewünschten Wert einzustellen.

Ambience	Je höher der Wert, desto stärker ist dieser Effekt.
	<ul style="list-style-type: none"> Der Raumhall-Effekt steht für das Abspielen von Audiodaten nicht zur Verfügung.
	0-10 (Voreinstellung: 1)
Headphones 3D Ambience	Für das Kopfhörersignal steht ein spezieller 3D Ambience-Effekt zur Verfügung, der ein spezielles Raumklang-Gefühl vermittelt.
	<ul style="list-style-type: none"> Der Kopfhörer 3D Ambience-Effekt ist nur auf Pianoklänge anwendbar. Der Raumhall-Effekt steht für das Abspielen von Audiodaten nicht zur Verfügung.
	Off, On (Voreinstellung: On)
Brilliance	Höhere Werte bewirken einen helleren Klang.
	-10-0-+10 (Voreinstellung: 0)

4. Drücken Sie den [G]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Verändern der Key Touch-Einstellung

Sie können das Verhältnis von „auf der Tastatur erzeugte Spieldynamik“ und „Auswirkung auf die Klangerzeugung“ verändern.

1. Drücken Sie den [G]-Taster.

Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [L]-Regler, um das „Key Touch“-Display auszuwählen.

3. Drücken Sie den [L]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen und drehen Sie dann den [L]-Regler, um den gewünschten Wert einzustellen.

50 (Voreinstellung)	Diese Einstellung entspricht am nächsten dem Anschlagsgefühl eines akustischen Pianos.
1-100	Bei hohen Werten fühlt sich das Spiel schwerer an.
Fix	Bei „Fix“ wird der Klang immer mit maximaler Lautstärke gespielt, unabhängig von der erzeugten Spieldynamik.

4. Drücken Sie den [G]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Üben mit dem Metronom

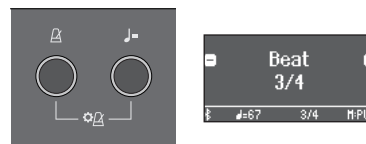
Sie können zur Wiedergabe eines Metronoms spielen bzw. üben.

➔ „Üben mit dem Metronom“ (S. 14)

Verändern der Metronom-Einstellungen

Sie können für das Metronom auch weitere Einstellungen zusätzlich zu Tempo und Taktart einstellen.

1. Drücken Sie gleichzeitig die Taster [L] und [J=].



Das Metronome Setting-Display erscheint.

2. Drehen Sie den [L]-Regler, um das Display mit dem gewünschten Parameter auszuwählen.

3. Drücken Sie den [L]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

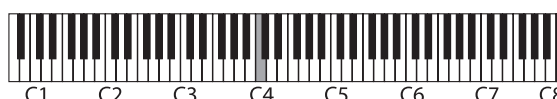
4. Drehen Sie den [L]-Regler, um den Wert zu verändern.

Takt	2/2, 3/2, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 6/4, 7/4, 3/8, 6/8, 8/8, 9/8, 12/8 (Voreinstellung: 4/4)
Metronome Downbeat	Bei „On“ wird der erste Taktschlag betont (lauter) abgespielt.
	Off, On (Voreinstellung: On)
Metronom-Pattern	bestimmt die Spielweise des Metronoms.
	Off, 1/8-Note, 1/8-Triole, Shuffle, 1/16-Note, 1/4 Triole, 1/4-Note, punktierte 1/8-Note, (Voreinstellung: Off)
Metronome Volume	verändert die Metronom-Lautstärke.
	Off, 1-10 (Voreinstellung: 5)
Metronome Tone	bestimmt den Klang des Metronoms.
	Click, Electronic, Voice (Japanisch), Voice (Englisch) (Voreinstellung: Click)

5. Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie den [↩]-Taster.

Die Bezeichnung der Noten (z.B. C4)

Die Notennamen sind wie nachfolgend beschrieben vergeben. Beispiel: „C4“ bedeutet „das vierte C von links“.



Abspielen von Songs

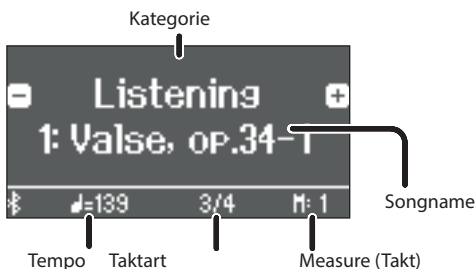
Abspielen eines Songs

Gehen Sie wie folgt vor, um die internen Songs abzuspielen. Sie können zur Wiedergabe dieser Songs selber auf der Tastatur spielen, entweder mit beiden Händen oder nur mit der linken oder rechten Hand.

- ➔ „Liste der internen Songs“ (S. 42)
- ➔ „Song-Kategorien“ (S. 13)

1. Drücken Sie den [📁]-Taster.

Das Song-Display erscheint.



2. Drehen Sie den [↻]-Regler, um die gewünschte Song-Kategorie auszuwählen.

3. Drücken Sie den [↻]-Regler, so dass in der unteren Display-Zeile die Symbole „-“ „+“ angezeigt werden.

4. Drehen Sie den [↻]-Regler, um den gewünschten Songtitel auszuwählen.

Sie können Songs innerhalb der aktuell gewählten Kategorie auswählen.

HINWEIS

Um die Song-Kategorie erneut auszuwählen, drücken Sie den [↶]-Taster.

5. Drücken Sie den [▶/■]-Taster.

Die Taster-Anzeige leuchtet und der Song wird abgespielt.

6. Um das Song-Playback zu stoppen, drücken Sie erneut den [▶/■]-Taster.

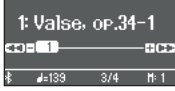


Die Taster-Anzeige erlischt.

7. Um die Song-Einstellungen zu verlassen, drücken Sie den [📁]-Taster.

Die Taster-Anzeige erlischt.

Abspielweise der Songs

	Bedienung des Pedals
Abspielen einzelner Parts	Die internen Songs besitzen drei Parts (rechte Hand, linke Hand und Begleitung) und Sie können bestimmen, welche dieser Parts sie hören möchten. ➔ „Abspielen einzelner Parts“ (S. 13)
Verändern des Songtempos	➔ „Verändern des Song-Tempos“ (S. 13)
Das Tempo des Songs auf die Voreinstellung zurücksetzen	1. Drücken Sie den [♩]-Taster. Das Tempo-Display erscheint. 2. Halten Sie den [↻]-Taster gedrückt. Das Tempo wird auf die Voreinstellung zurück gesetzt.

	Bedienung des Pedals
Abspielen eines Songs mit konstantem Tempo (Tempo Mute)	Diese Funktion ist sinnvoll, wenn Sie zu einem Song üben möchten, ohne dass dieser das Tempo innerhalb des Songs wechselt. 1. Halten Sie den [▶/■]-Taster gedrückt und drücken Sie den [♩]-Taster. Um die Tempo Mute-Funktion wieder auszuschalten, halten Sie den [▶/■]-Taster gedrückt und drücken Sie den [♩]-Taster.
Auswahl des Starttaktes	1. Drücken Sie den [◀/▶]-Taster.  Das Measure (Takt)-Display erscheint. 2. Drehen Sie den [↻]-Regler, um den gewünschten Starttakt auszuwählen. 3. Drücken Sie den [▶/■]-Taster. Der Song wird ab dem ausgewählten Takt abgespielt. HINWEIS • Wenn Sie den [▶/■]-Taster (🔊 (🔊)) gedrückt halten, wird der Anfang des Songs ausgewählt. • Drücken Sie den [◀/▶]-Taster oder den [📁]-Taster, um wieder das vorherige Display aufzurufen.
Abspielen eines Vorzählers vor Beginn des Songs	1. Halten Sie den [📁]-Taster gedrückt und drücken Sie den [▶/■]-Taster.
Abspielen aller Songs der ausgewählten Kategorie	1. Halten Sie den [📁]-Taster gedrückt und drücken Sie den [▶/■]-Taster.
Abspielen in einer anderen Tonart	1. Drücken Sie den [⚙️]-Taster. Die Anzeige des [⚙️]-Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt. 2. Drehen Sie den [↻]-Regler, um das „Song Transpose“-Display auszuwählen.  3. Drücken Sie den [↻]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen. 4. Drehen Sie den [↻]-Regler, um die Anzahl der Halbtöne für die Transponierung auszuwählen. 5. Drücken Sie den [▶/■]-Taster. Das Song-Playback wird entsprechend transponiert abgespielt.
Abspielen von Songdaten aus einem Ordner eines USB Flash-Speichers	1. Drücken Sie den [📁]-Taster und drehen Sie den Regler, um „USB Memory“ auszuwählen.  2. Drücken Sie den [↻]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen. Den gewünschten Ordner öffnen 3. Drehen Sie den [↻]-Regler, um den gewünschten Ordner auszuwählen. 4. Drücken Sie den [↻]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen. Den Ordner schließen 5. Drehen Sie den [↻]-Regler nach links, um „Up“ auszuwählen. 6. Drücken Sie den [↻]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Aufzeichnen des eigenen Spiels

Aufzeichnen des eigenen Tastatur-Spiels

Sie können Ihr eigenes Spiel aufnehmen und wieder abspielen.

Vorbereitungen für die Aufnahme

1. Wählen Sie den gewünschten Klang aus.
2. Schalten Sie bei Bedarf das Metronom ein.
Stellen Sie das Tempo und die Taktart des Metronoms ein. Die Metronom-Einstellungen werden innerhalb des Songs gesichert und Sie können diese Einstellungen während des Playback verwenden.
3. Drücken Sie den [●]-Taster.
Der [●]-Taster leuchtet, der [▶/■]-Taster blinkt und das Instrument ist aufnahmebereit.
Um die Aufnahme abzubrechen, drücken Sie erneut den [●]-Taster.

Starten/Stoppen der Aufnahme

4. Drücken Sie den [▶/■]-Taster.
Nach einem eintaktigen Vorzähler beginnt die Aufnahme und die Anzeigen der Taster [●] und [▶/■] leuchten. Die Aufnahme wird automatisch gesichert.

HINWEIS

Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie eine Note auf der Tastatur spielen (anstelle den [▶/■]-Taster zu drücken). In diesem Fall erklingt kein Vorzähler.

5. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie erneut den [▶/■]-Taster.

Abhören der Aufnahme

6. Drücken Sie den [▶/■]-Taster.
Nach einer Aufnahme wird automatisch der neu aufgenommene Song ausgewählt. Der aufgenommene Song wird abgespielt.

Löschen eines gesicherten Songs

Sie können einen bereits gesicherten Song löschen.

HINWEIS

- Alternative für das Löschen eines aufgenommenen Songs: Halten Sie den [●]-Taster gedrückt und drücken Sie den [↵]-Taster.
- Wenn Sie alle Songs aus dem internen Speicher löschen möchten, formatieren Sie den internen Speicher („Formatieren des Speichers (Format Media)“ (S. 30)).

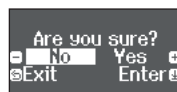
1. Drücken Sie den [⚙]-Taster.
Die Anzeige des [⚙]-Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.
2. Drehen Sie den [↵]-Regler, um das „Delete Song“-Display auszuwählen.
3. Drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
Das „Delete Song - Media“-Display erscheint.



4. Drehen Sie den [↵]-Regler, um den Speicherbereich auszuwählen, aus dem der Song gelöscht werden soll und drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

5. Drehen Sie den [↵]-Regler, um den gewünschten Song auszuwählen und drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [↵]-Taster.

6. Drehen Sie den [↵]-Regler, um „Yes“ auszuwählen und drücken Sie den [↵]-Regler, um die Auswahl zu bestätigen.
Der Vorgang wird ausgeführt.

7. Drücken Sie den [⚙]-Taster.
Der Function-Modus wird wieder verlassen.

Verwalten der aufgenommenen Songs

Sie können einen gesicherten Song umbenennen.

1. Drücken Sie den [⚙]-Taster.
Die Anzeige des [⚙]-Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.
2. Drehen Sie den [↵]-Regler, um das „Rename Song“-Display auszuwählen.
3. Drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
Das „Rename Song - Media“-Display erscheint.



4. Drehen Sie den [↵]-Regler, um den Speicherbereich auszuwählen, in dem sich der gewünschte Song befindet und drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
5. Drehen Sie den [↵]-Regler, um den Song auszuwählen, der umbenannt werden soll und drücken Sie den [↵], um die Auswahl zu bestätigen.
6. Geben Sie den gewünschten Namen ein.

	Bedienung des Pedals
Auswahl der Position in der Zeile	den [↵]-Regler drehen
das Zeichen verändern	den [↵]-Regler drücken (bestätigen) → den [↵]-Regler drehen (Auswahl des Zeichens) → den [↵]-Regler drücken (zurück)
ein Zeichen einfügen	den [▶/■]-Taster drücken
ein Zeichen löschen	den [●]-Taster drücken

7. Drehen Sie den [↵]-Regler, um das ✓ -Zeichen am rechten Rand des Displays auszuwählen und drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

8. Wählen Sie mit dem [↵]-Regler „Yes“ und drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
Der Song wird umbenannt.

* Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie den USB-Speicher nicht ab, solange im Display noch „Executing...“ erscheint.

9. Drücken Sie den [⚙]-Taster.
Der Function-Modus wird wieder verlassen.

Kopieren eines aufgenommenen Songs

Songs des internen Speichers können auf einen USB Flash-Speicher und Songs eines USB Flash-Speichers können in den internen Speicher kopiert werden.

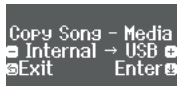
1. Drücken Sie den [G]-Taster.

Die Anzeige des [G]-Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [F]-Regler, um das „Copy Song“-Display auszuwählen und drücken Sie den [F]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

3. Drücken Sie den [F]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

Das „Copy Song - Media“-Display erscheint.



4. Drehen Sie den [F]-Regler, um die Kopierquelle und das Kopierziel auszuwählen und drücken Sie den [F]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

5. Drehen Sie den [F]-Regler, um den Song auszuwählen, der kopiert werden soll.

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [A]-Taster.

6. Drücken Sie den [F]-Regler.

Der Vorgang wird ausgeführt.

* Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie den USB-Speicher nicht ab, solange im Display noch „Executing...“ erscheint.

7. Drücken Sie den [G]-Taster.

Der Function-Modus wird wieder verlassen.

Fortgeschrittene Aufnahmemethoden

Aufnehmen der Spieldaten einer Hand

Sie können die Spieldaten für die linke und rechte Hand nacheinander aufnehmen.



linker (oder rechter) Part

Vorbereitungen

1. Wählen Sie den gewünschten Klang aus.

2. Schalten Sie bei Bedarf das Metronom ein.

Stellen Sie das Tempo und die Taktart des Metronoms ein. Die Metronom-Einstellungen werden innerhalb des Songs gesichert und Sie können diese Einstellungen während des Playback verwenden.

3. Drücken Sie den [R]-Taster.

Der [R]-Taster leuchtet, der [P/■]-Taster blinkt und das Instrument ist aufnahmebereit.

Um die Aufnahme abzubrechen, drücken Sie erneut den [R]-Taster.

4. Drücken Sie den [M/M]-Taster und drehen Sie den [F]-Regler, um den Part auszuwählen, der nicht aufgenommen werden soll und drücken Sie den [F]-Regler, um die Taster-Anzeige auszuschalten.

Nur die Anzeige des Aufnahme-Part blinkt.

HINWEIS

Wenn Sie keinen Part auswählen, werden die Spieldaten wie folgt aufgenommen.

Spiele eines Klangs	Part der rechten Hand
Spiele von zwei Tones nebeneinander (Split Play-Modus)	Der Klang der linken Hand ist der „Left“-Part und der Klang der rechten Hand der „Right“-Part.
Spiele von zwei Tones übereinander (Dual Play-Modus)	Der Tone 1 ist der „Right“-Part und der Tone 2 der „Accomp“-Part.

Starten/Stoppen der Aufnahme

5. Drücken Sie den [P/■]-Taster.

Nach einem eintaktigen Vorzähler beginnt die Aufnahme und die Anzeigen der Taster [R] und [P/■] leuchten. Die Aufnahme wird automatisch gesichert.

HINWEIS

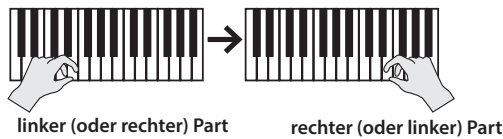
Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie eine Note auf der Tastatur spielen (anstelle den [P/■]-Taster zu drücken). In diesem Fall erklingt kein Vorzähler.

6. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie erneut den [P/■]-Taster.

Die Aufnahme wird gestoppt.

Hinzufügen einer Aufnahme

Sie können nach der Aufnahme für eine der Hände die Aufnahme für die jeweils andere Hand hinzufügen. Sie können diese Art der „Overdub“-Aufnahme auch mit den internen Songs durchführen.



Vorbereitungen

1. Drücken Sie den [F4]-Taster.
Das Song-Display erscheint.
2. Drehen Sie den [F5]-Regler, um die gewünschte Song-Kategorie auszuwählen und drücken Sie den [F5], um die Auswahl zu bestätigen.
3. Drehen Sie den [F5]-Regler, um den Song auszuwählen, mit dem die weitere Aufnahme durchgeführt werden soll.
Sie können Songs innerhalb der aktuell gewählten Kategorie wählen.

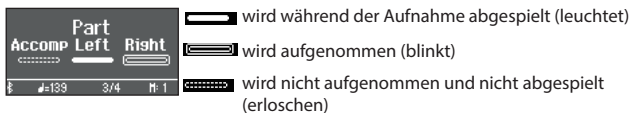
HINWEIS

Wenn Sie Ihr Spiel zu einer Song-Wiedergabe aufnehmen, können Sie das Tempo des internen Songs fixieren (S. 21).

4. Drücken Sie den [F6]-Taster.
Der [F6]-Taster leuchtet, der [F7]-Taster blinkt und das Instrument ist aufnahmebereit.
Um die Aufnahme abubrechen, drücken Sie erneut den [F6]-Taster.
5. Drehen Sie den [F5]-Regler, um das „Overdub“-Display auszuwählen.
Der bei Schritt 3 selektierte Song wird ausgewählt.



6. Drücken Sie den [F8]-Taster und drehen Sie den [F5]-Regler, um den Part auszuwählen, der nicht aufgenommen werden soll und drücken Sie den [F5]-Regler, um die Taster-Anzeige auszuschalten.



Starten/Stoppen der Aufnahme

7. Drücken Sie den [F7]-Taster.
Nach einem eintaktigen Vorzähler beginnt die Aufnahme und die Anzeigen der Taster [F6] und [F7] leuchten. Die Aufnahme wird automatisch gesichert.

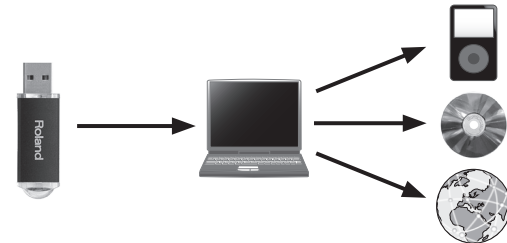
HINWEIS

Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie eine Note auf der Tastatur spielen (anstelle den [F7]-Taster zu drücken). In diesem Fall erklingt kein Vorzähler.

8. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie erneut den [F7]-Taster.
Die Aufnahme wird gestoppt.

Aufnahme von Audiodaten direkt auf einen USB Flash-Speicher

Wenn Sie Ihr Spiel als Audiodatei aufzeichnen, können Sie diese Datei mit einem Rechner bzw. Audio Player abspielen und/oder auf eine CD brennen bzw. über das Internet verbreiten.



Vorbereitungen

1. Schließen Sie den USB Flash-Speicher an den USB Memory-Anschluss an.
* Es ist nicht möglich, Audiodaten direkt im Instrument aufzuzeichnen.
* Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie nicht den USB Flash-Speicher bzw. das Netzkabel ab, solange die Anzeige des USB Flash-Speichers noch blinkt.
2. Wählen Sie den gewünschten Klang aus.
3. Halten Sie den [F6]-Taster gedrückt und drehen Sie den [F5]-Regler, um „Audio“ auszuwählen.

HINWEIS

Sie können dieses auch im Function-Modus unter „Recording Mode“ einstellen (S. 33).

4. Drücken Sie den [F6]-Taster.
Der [F6]-Taster leuchtet, der [F7]-Taster blinkt und das Instrument ist aufnahmebereit.
Um die Aufnahme abubrechen, drücken Sie erneut den [F6]-Taster.
5. Schalten Sie bei Bedarf das Metronom ein.

Starten/Stoppen der Aufnahme

6. Drücken Sie den [F7]-Taster.
Die Aufnahme wird gestartet und die Anzeigen der Taster [F6] und [F7] leuchten. Die Aufnahme wird automatisch gesichert.

WICHTIG

Schalten Sie während der Aufnahme das Instrument nicht aus und ziehen Sie den USB Flash-Speicher nicht ab.

7. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie erneut den [F7]-Taster.
Die Aufnahme wird gestoppt.

HINWEIS

- Sie können den Song löschen (S. 22).
- Sie können den Song umbenennen (S. 22).

Einstellen des Pianoklangs im Detail (Piano Designer)

Sie können die verschiedenen Elemente des Pianoklangs einzeln editieren und damit Ihren eigenen Pianoklang generieren.

HINWEIS

Sie können diese Parameter auch mithilfe einer dedizierten app verändern.

➔ „Verwenden des Pianos mit einer App“ (S. 27)



App „Piano Designer“

Einstellen der Piano Designer-Parameter

1. Drücken Sie den [⚙️]-Taster.

Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [↕]-Regler, um das Display mit dem gewünschten Parameter auszuwählen.

3. Drücken Sie den [↕]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

4. Drehen Sie den [↕]-Regler, um den gewünschten Wert einzustellen.

5. Drücken Sie den [⚙️]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Parameter	Wert	Beschreibung
Master Tuning	415,3Hz, -466,2Hz (Voreinstellung: 442.0Hz)	Wenn Sie im Ensemble mit akustischen Instrumenten spielen, können Sie die Referenztonhöhe an die Tonhöhe der akustischen Instrumente anpassen. Als Referenz wird die Tonhöhe der Note A4 (das mittlere A) verwendet.
Temperament	Dieser Parameter ermöglicht das Anpassen der Stimmung an verschiedene Temperierungen. Das Instrument kann auf Stimmungen verschiedener Stilepochen eingestellt werden, so dass dadurch die originale klassische Stimmung (z.B. Barock) nachempfunden werden kann.	
	Equal (Voreinstellung)	Die gleichmäßig temperierte Stimmung teilt die Oktave in 12 gleich große Abschnitte. Dieses ist die am häufigsten verwendete Temperierung bei heutigen Pianos.
	Just Major	Ein Stimmungsverfahren, das die Frequenzverhältnisse von Terz, Sexte und Septime verändert. Es entstehen Akkorde mit einer hohen Klangfülle. Bei Skalen hingegen macht sich die Unausgewogenheit der Skala unangenehm bemerkbar. Die reine Stimmung für Moll-Tonarten.
	Just Minor	
	Pythagorean	Ein von dem Philosophen Pythagoras entwickeltes Stimmverfahren, innerhalb dessen reine Quinten aneinander gereiht werden. Obwohl die Terz leicht dissonant klingt, ist diese Stimmung trotzdem für Songs mit einfacher Melodie geeignet.
	Kirnberger I	Wie bei den Just-Stimmungen sind die Dreiklänge übereinstimmend. Songs, die in Tonarten für diese Stimmungen geschrieben sind, besitzen ein sehr ausgeprägten Wohlklang.
	Kirnberger II	Eine Überarbeitung der Stimmung „Kirnberger I“, welche die Limitierung der verwendbaren Tonarten aufhebt.
	Kirnberger III	Diese Stimmung ist das Ergebnis der mit den mitteltönigen und reinen Stimmungen gemachten Erfahrungen. Sie lässt Modulationen zu und kann in allen Tonarten gespielt werden. Sie lässt Modulationen zu und kann in allen Tonarten gespielt werden. Da die Resonanzen abhängig von der gewählten Tonart unterschiedlich sind, resonieren gespielte Akkorde bei dieser Stimmung anders als bei der gleichmäßigen Stimmung (Equal).
	Meantone	Diese mitteltönige Stimmung gleicht einige „Unebenheiten“ der reinen Stimmung aus und ermöglicht das Transponieren von Tonarten in einem begrenzten Bereich.
	Werckmeister	Durch die Kombination aus mitteltöniger und pythagoräischer Stimmung ist das Spielen in allen Tonarten möglich. Akkorde resonieren unterschiedlich im Vergleich zur gleichmäßigen Stimmung (Werckmeister I (III)).
Arabic	eine Skala für arabische Musikstile.	
Temperament Key	C-B (Voreinstellung: C)	bestimmt die Tonart für die gewählte Temperierung. Wenn Sie die gleichmäßige Stimmung (Equal) ausgewählt haben, müssen Sie die Tonart nicht festlegen.
Hammer Response	Off, 1-10 (Voreinstellung: 1)	bestimmt die Verzögerungszeit, mit der der virtuelle Hammer die Saite trifft. Höhere Werte bewirken einen stärkeren Verzögerungseffekt.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Editieren des Grand Piano-Klangs

Sie können die verschiedenen Aspekte des Grand Piano-Klangs individuell einstellen. Dazu gehören z.B. die Saiten- und Pedal-Resonanzen sowie das Hammergeräusch.

* Diese Einstellungen sind nur für die Grand Piano Tones durchführbar, die über den [F6]-Taster angewählt werden.

1. Drücken Sie den [F6]-Taster.

Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [F7]-Regler, um das „Piano Designer“-Display auszuwählen.

3. Drücken Sie den [F7]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

4. Drehen Sie den [F7]-Regler, um das Display mit dem gewünschten Parameter auszuwählen.

5. Drücken Sie den [F7]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen und drehen Sie dann den [F7]-Regler, um den Wert einzustellen.

6. Wenn Sie die Editierung des Piano Tone beenden möchten, drücken Sie den [F8]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [F8]-Taster.

7. Drehen Sie den [F7]-Regler, um „Yes“ auszuwählen und drücken Sie den [F7]-Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

Die Grand Piano Tone-Einstellungen werden gesichert.

Piano Tone-Einstellungen

Parameter	Wert	Beschreibung
Lid	0-6	Dieser Parameter bestimmt die Helligkeit des Klangs auf Grundlage des Öffnungsgrads eines Flügeldeckels. Je weiter der Deckel geschlossen ist, desto gedämpfter erklingt der Sound. Je weiter der Deckel geöffnet ist, desto brillanter erklingt der Sound.
String Resonance	Off, 1-10	bestimmt die Stärke der Saitenresonanz. Dieses betrifft nicht nur die Saiten der aktuell gespielten Noten, sondern auch die Saiten der vorher gespielten Noten und bei Drücken des Damper-Pedals auch die Saiten der nicht gespielten Noten. Je höher der Wert, desto stärker ist dieser Effekt.
Damper Resonance	Off, 1-10	Bei Drücken des Dämpfungspedals an einem akustischen Piano werden nicht nur die Saite der gespielten Note, sondern auch die benachbarten Saiten in Schwingung versetzt. Je höher der Wert, desto stärker ist dieser Effekt.
Key Off Resonance	Off, 1-10	bestimmt die Resonanz, die auftritt, wenn eine Taste losgelassen wird. Je höher der Wert, desto stärker ist dieser Effekt.
Single Note Tuning (*)	-50-0-+50	bestimmt die Feintonhöhe einer Note. Sie können damit z.B. die Breite des „Stretched Tuning“ einstellen (höhere Noten erklingen etwas höher und tiefere Noten etwas tiefer als regulär).
Single Note Volume (*)	-50-0	bestimmt die Lautstärke einer Note. Je höher der Wert, desto lauter ist eine Note.
Single Note Character (*)	-5-0-+5	bestimmt den Klangcharakter einer Note. Je höher der Wert, desto härter erklingt der Sound. Je niedriger der Wert, desto weicher erklingt der Sound. * Das Klangergebnis ist abhängig vom Tonhöhenbereich.
Reset Setting	setzt die „Piano Tone Edit“-Einstellungen des ausgewählten Klangs auf deren Werksvoreinstellungen zurück.	

(*) Single Note-Einstellungen

1. Wählen Sie das Single Note Settings-Display aus und drücken Sie den [F7]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

2. Spielen Sie die gewünschte Note und verändern Sie die Einstellungen durch Drehen des [F7]-Reglers.

3. Drücken Sie den [F8]-Taster, um das Display zu verlassen.

Verbinden mit einem Mobilgerät über Bluetooth



Mithilfe der Bluetooth-Funktion können Sie das Instrument über eine drahtlose Verbindung mit einem Mobilgerät verbinden und folgende Dinge ausführen.

- ➔ Lesen Sie zu diesem Thema auch den Abschnitt „Verbinden eines Mobilgeräts über Bluetooth“ (S. 15).

Abspielen von Musik über die Lautsprecher des Instruments

Nehmen Sie die Einstellungen so vor, dass die auf dem externen Bluetooth-Gerät gesicherten Musikdaten drahtlos auf diesem Instrument abgespielt werden können.

Pairing (Koppeln)

Für dieses Beispiel wird ein iOS-Gerät verwendet.

1. Stellen Sie das zu verwendende externe Bluetooth-Gerät in die Nähe dieses Instruments.

2. Drücken Sie am Instrument den [G]-Taster.

Die Anzeige des [G]-Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

3. Drehen Sie den [A]-Regler, um das „Bluetooth“-Display auszuwählen und drücken Sie den [A]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

Das folgende Display erscheint:



4. Drücken Sie den [A]-Regler, um die Bluetooth-Verbindung zu aktivieren.



Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [B]-Taster.

HINWEIS

Alternative für das Aktivieren der Kopplung: Halten Sie am Instrument den [G]-Taster gedrückt.

5. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion am externen Mobilgerät ein.

6. Berühren Sie „RP701 Audio“ oder „F701 Audio“ im Bluetooth-Geräte-Display des Mobilgeräts.

Das Instrument und das Mobilgerät sind nun drahtlos miteinander verbunden. Wenn der Kopplungsvorgang abgeschlossen ist, erscheint ein Display ähnlich des Folgenden.

Mobilgerät	„RP701 Audio“ oder „F701 Audio“ werden im Geräte-Display hinzugefügt.
Piano	Im Display erscheint „Completed“ und das Symbol „AUDIO“ wird neben dem Bluetooth-Symbol angezeigt. 

7. Drücken Sie am Instrument den [G]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Damit ist der Kopplungs-Vorgang abgeschlossen.

Abspielen von Audiodaten

Wenn Sie eine Audiodatei am Mobilgerät abspielen, wird der Sound über die Lautsprecher des Instruments ausgegeben.

HINWEIS

Stellen Sie die gewünschte Lautstärke am externen Mobilgerät ein. Wenn der Klang zu leise ist, können Sie die Lautstärke im Instrument verändern.

- ➔ „Input/Bluetooth Vol.“ (S. 31)

Herstellen der Verbindung zu einem bereits erkannten Mobilgerät

Wenn das Mobilgerät bereits mit dem Instrument gekoppelt wurde, muss dieses beim nächsten Verbindungsaufbau nicht erneut gekoppelt werden. Schalten Sie am Mobilgerät dessen Bluetooth-Funktion ein und es wird automatisch mit dem Instrument verbunden.

- * Wenn damit die Kommunikation nicht hergestellt werden kann, tippen Sie auf „RP701 Audio“ oder „F701 Audio“ im Bluetooth-Geräte-Display des Mobilgeräts.

Verwenden des Pianos mit einer App

Beispiele für zum Instrument kompatible apps

Name der app	Betriebs-system	Beschreibung
 Piano Every Day	iOS Android	Mithilfe dieser app können Sie digitale Notenbilder herunter laden, Songs spielerisch üben und Ihre Spieldaten aufzeichnen. 
 Piano Designer	iOS Android	Mithilfe dieser app können die verschiedenen Aspekte des Piano-Klangs individuell einstellen. Lesen Sie dazu auch den Abschnitt „Einstellen des Pianoklangs im Detail (Piano Designer)“ (S. 25). 

- * Die Apps können Sie kostenlos im App Store oder bei Google Play herunter laden

- * Sie können auch weitere apps verwenden, die Bluetooth MIDI-kompatibel sind (z.B. Garage Band).

- * Die hier abgedruckten Informationen entsprechen dem Stand bei Veröffentlichung dieser Anleitung. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.

Die Einstellungen für das Koppeln (Pairing)

Um das Instrument mit einer auf einem Mobilgerät installierten app verwenden zu können, sind vorher bestimmte Einstellungen notwendig. Das nachfolgende Beispiel beschreibt die Verbindung zur app „Piano Every Day“, die auf einem iPad installiert ist.

- * Bei „Verwenden des Pianos mit einer App“ ist nicht notwendig, Einstellungen am Instrument vorzunehmen. Alle dafür notwendigen Bedienvorgänge werden in der app vorgenommen.

1. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion am externen Mobilgerät ein.

WICHTIG

Auch wenn in der Liste der Geräte der Name des Instruments angezeigt wird (wie z.B. „RP701 MIDI“), tippen Sie NICHT auf dieses Feld.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano


Español

Português

Nederlands

简体中文

- Öffnen Sie auf dem Mobilgerät die app.
- Berühren Sie das Menu-Symbol unten rechts im app-Bildschirm und danach auf „Bluetooth“.
Im Display des Mobilgeräts erscheint „RP701 MIDI“ bzw. „F701 MIDI“.
- Berühren Sie entweder „RP701 MIDI“ oder „F701 MIDI“, abhängig vom Instrument, welches Sie verwenden.
Das Instrument und das Mobilgerät sind nun drahtlos miteinander verbunden. Wenn der Kopplungsvorgang abgeschlossen ist, erscheint ein Display ähnlich des Folgenden.

Mobilgerät	„RP701 MIDI“ oder „F701 MIDI“ werden im Geräte-Display hinzugefügt.
Piano	Neben dem Bluetooth-Symbol erscheint „MIDI“. 

Wenn die Kopplung bei „Verwenden des Piano mit einer App“ nicht funktioniert hat

- Stellen Sie sicher, dass am Instrument dessen Bluetooth-Funktion auf „On“ gestellt ist.
 - Drücken Sie am Instrument den -Taster.
Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.
 - Drehen Sie den [\downarrow]-Regler, um das „Bluetooth“-Display auszuwählen und drücken Sie den [\downarrow]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
Das Bluetooth Setting-Bildschirm erscheint.
 - Drehen Sie den [\downarrow]-Regler, um das „Bluetooth On/Off“-Display auszuwählen und drücken Sie den [\downarrow]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
 - Drehen Sie den [\downarrow]-Regler, um „On“ auszuwählen.
Die Bluetooth-Funktion des Instruments wird eingeschaltet.
 - Drücken Sie den -Taster.
Die Taster-Anzeige erlischt und der Function-Modus wird verlassen.

- Schließen Sie all apps auf dem Mobilgerät

Schließen einer app

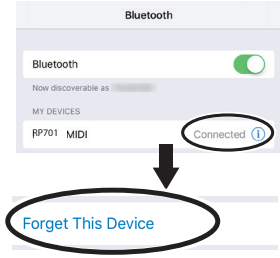
- Um die app zu schließen, drücken Sie auf den Home-Taster und wischen Sie das Fenster mit der app-Anzeige nach oben.



- Wenn beide Geräte bereits miteinander gekoppelt sind, unterbrechen Sie die Kopplung und schalten Sie die Bluetooth-Funktion aus.

Unterbrechen der Kopplung

- Tippen Sie im Display des Mobilgeräts auf das „i“-Symbol neben „Verbunden“ und tippen Sie dann auf „Gerät entfernen“.



- Schalten Sie die Bluetooth-Funktion aus.



- Beginnen Sie wieder ab S. 27 Schritt 1, um beide Geräte zu koppeln.

HINWEIS

Wenn nach Überprüfung der oben angegebenen Punkte das Problem nicht gelöst ist, wenden Sie sich bitte an den Roland Support über die entsprechende Internetseite.
<https://www.roland.com/support/>

Wenn Sie mehrere Pianos verwenden

Wenn mehrere Pianos des gleichen Typs verwendet werden (z.B. in einer Musikklasse), kann jedem der Pianos eine individuelle Kennnummer (ID) zugewiesen werden und die Instrumente lassen sich dann am Mobilgerät unterscheiden.

Zuweisen einer ID

Dabei wird am Ende des Gerätenamens eine Nummer angefügt, die Sie im Display des Mobilgeräts sehen können. (z.B. „RP701 Audio 1“ „RP701 MIDI 1“)

- Drücken Sie den -Taster.
- Wählen Sie das „Bluetooth“-Display aus und drücken Sie den [\downarrow]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
- Drehen Sie den [\downarrow]-Regler, um „Bluetooth ID“ auszuwählen.
- Drücken Sie den [\downarrow]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen und drehen Sie dann den [\downarrow]-Regler, um den Wert einzustellen.

RP701

ID	Beschreibung
0-99	Auf „0“ gestellt: „RP701 Audio“ / „RP701 MIDI“ (Voreinstellung) Auf „1“ gestellt: „RP701 Audio 1“ / „RP701 MIDI 1“

F701

Wert	Beschreibung
0-99	Auf „0“ gestellt: „F701 Audio“ / „F701 MIDI“ (Voreinstellung) Auf „1“ gestellt: „F701 Audio 1“ / „F701 MIDI 1“

* Wenn Sie mehrere Pianos aufgestellt haben, wird empfohlen, außer dem Mobilgerät nur die Instrumente einzuschalten, das gekoppelt werden sollen (die anderen Instrumente sollten ausgeschaltet bleiben).

Zusätzliche Funktionen

Laden und Sichern von Piano-Setups

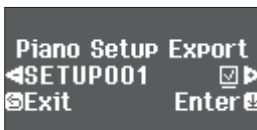
Sie können Ihre eigenen Piano-Einstellungen auf einem USB Flash-Speicher sichern und dann wieder in dieses Instrument oder ein anderes, entsprechend kompatibles Digital Piano der gleichen Modellreihe übertragen.

Einstellungen, die gesichert werden

Einstellung	Seite
Lautstärke der Lautsprecher	S. 6, S. 10
Lautstärke der Kopfhörer	S. 7, S. 11
Ambience	S. 20
Brilliance	S. 20
Headphones 3D Ambience	S. 20
Key Touch	S. 20
Gesamtstimmung	S. 25
Temperament	S. 25
Temperament Key	S. 25
Hammer Response	S. 25
Piano Tone-Einstellungen	S. 26
Volume Limit	S. 34

Sichern der Piano-Einstellungen (Piano Setup Export)

- Schließen Sie den USB Flash-Speicher an den USB Memory-Anschluss an.
- Drücken Sie den [G]-Taster.
Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.
- Drehen Sie den [L]-Regler, um „Piano Setup Export“ auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler.
Das Piano Setup Export-Display erscheint.



- Benennen Sie die Piano Settings-Datei.

Auswahl der Position in der Zeile	den [L]-Regler drehen
das Zeichen verändern	Den [L]-Regler drücken (bestätigen) → den [L]-Regler drehen (Auswahl des Zeichens) → den [L]-Regler drücken (zurück)
ein Zeichen einfügen	den [▶/■]-Taster drücken
ein Zeichen löschen	den [●]-Taster drücken

- Drehen Sie den [L]-Regler, um das ✓ -Zeichen am rechten Rand des Displays auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

Die Einstellungen werden gespeichert.

WICHTIG

Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie den USB Flash-Speicher nicht ab, solange im Display noch „Executing...“ erscheint.

- Drücken Sie den [G]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

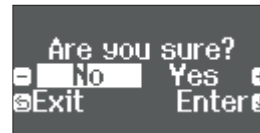
Die Taster-Anzeige erlischt.

Laden der Piano-Einstellungen (Piano Setup Import)

- Schließen Sie den USB Flash-Speicher an den USB Memory-Anschluss an.
- Drücken Sie den [G]-Taster.
Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.
- Drehen Sie den [L]-Regler, um „Piano Setup Import“ auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler.
Das Piano Setup Import-Display erscheint.



- Drehen Sie den [L]-Regler, um die gewünschten Piano-Einstellungen auszuwählen.
- Drücken Sie den [L]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [↵]-Taster.

- Drehen Sie den [L]-Regler, um „Yes“ auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler, um die Auswahl zu bestätigen.
Die Einstellungen werden geladen.

WICHTIG

Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie den USB Flash-Speicher nicht ab, solange im Display noch „Executing...“ erscheint.

- Drücken Sie den [G]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Die Taster-Anzeige erlischt.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Formatieren des Speichers (Format Media)

Sie können alle Daten des internen Speichers bzw. eines USB Flash-Speichers löschen.

WICHTIG

- Durch diesen Vorgang werden alle Daten des gewählten Speicherbereichs unwiderruflich gelöscht.
- Wenn Sie andere Einstellungen auf die Werksvoreinstellungen zurück setzen möchten, führen Sie den Factory Reset-Vorgang aus (S. 30).

1. Wenn Sie einen USB Flash-Speicher formatieren möchten, schließen Sie diesen an den USB Memory-Anschluss an.

2. Drücken Sie den [G]-Taster.

Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

3. Drehen Sie den [L]-Regler, um „Format Media“ auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler.

Das Format Media-Display erscheint.

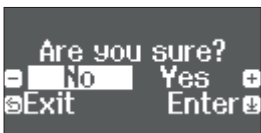


Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [R]-Taster.

4. Drehen Sie den [L]-Regler, um den Speicherbereich auszuwählen (intern oder USB Flash-Speicher), der formatiert werden soll.

5. Drücken Sie den [L]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [R]-Taster.

6. Drehen Sie den [L]-Regler, um „Yes“ auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

Der ausgewählte Speicherbereich wird formatiert.

WICHTIG

Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie den USB Flash-Speicher nicht ab, solange im Display noch „Executing...“ erscheint.

7. Drücken Sie den [G]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)

Mit diesem Vorgang werden alle Registrierungs-Einstellungen und intern gesicherte Parameter-Einstellungen auf deren Werksvoreinstellungen zurück gesetzt. Dieses wird als „Factory Reset“ bezeichnet.

WICHTIG

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Einstellungen, die auch Ausschalten erhalten bleiben“ (S. 35).

HINWEIS

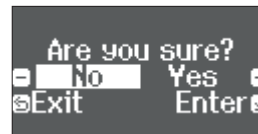
Mit dieser Funktion werden keine Dateien aus dem internen Speicher oder von einem USB Flash-Speicher gelöscht. Wenn Sie Songdaten aus dem internen Speicher bzw. von einem USB Flash-Speicher löschen möchten, lesen Sie den Abschnitt „Formatieren des Speichers (Format Media)“ (S. 30).

1. Drücken Sie den [G]-Taster.

Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [L]-Regler, um „Factory Reset“ auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [R]-Taster.

3. Drehen Sie den [L]-Regler, um „Yes“ auszuwählen und drücken Sie den [L]-Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

Die internen Daten werden auf deren Werksvoreinstellungen zurück gesetzt.



WICHTIG

Schalten Sie das Instrument nicht aus und ziehen Sie den USB Flash-Speicher nicht ab, solange im Display noch „Executing...“ erscheint.

4. Schalten Sie das Instrument aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Blockieren der Taster-Funktionen (Panel Lock)

Sie können erreichen, dass alle Bedienelemente (außer dem [P]-Taster und den [Volume]-Tastern) gesperrt sind und Einstellungen nicht versehentlich verändert werden können.

Blockieren der Taster	Halten Sie den [M]-(M)-Taster solange gedrückt, bis im Display oben rechts das „  “-Symbol erscheint.
Freigeben der Taster	Halten Sie den [M]-(M)-Taster solange gedrückt, bis im Display das „  “-Symbol verschwindet.

🎵 Verschiedene Einstellungen (Function Mode)

Einstellen der Function Mode-Parameter

1. Drücken Sie den [🔊]-Taster.

Die Anzeige des Tasters leuchtet und der Function-Modus ist ausgewählt.

2. Drehen Sie den [↻]-Regler, um das Display mit dem gewünschten Parameter auszuwählen.

3. Drücken Sie den [↵]-Regler, um die Eingabe zu bestätigen.

* Abhängig von der ausgewählten Parametergruppe ist es möglich, dass weitere Displays mit zusätzlichen Parametern verfügbar sind.

4. Drehen Sie den [↻]-Regler, um den Wert zu verändern.

5. Drücken Sie den [🔊]-Taster, um den Function-Modus zu verlassen.

Die Taster-Anzeige erlischt.

Anzeige	Wert	Beschreibung
Bluetooth-Einstellungen		
Bluetooth	Bluetooth On/Off	<p>Ein- und Ausschalten der Bluetooth-Funktion (Bluetooth On/Off)</p> <p>Wenn die Bluetooth-Funktion eingeschaltet ist, können Sie die Musik eines Mobilgeräts über die Lautsprecher des Instruments wiedergeben sowie das Instrument mit einer auf einem Mobilgerät installierten app verbinden. (S. 27)</p> <p>On, Off</p>
	Bluetooth Pairing	Führen Sie den Kopplungsvorgang durch, um das Instrument mit dem Mobilgerät zu verbinden und dessen Sound über die Lautsprecher des Instruments wiederzugeben. Siehe „Verbinden mit einem Mobilgerät über Bluetooth“ (S. 27)
	Input/Bluetooth Vol.	<p>Einstellen der Lautstärke eines externen Audiogeräts oder Bluetooth Audio-Geräts (Input/Bluetooth Vol.)</p> <p>Dieser Parameter bestimmt die Ausgabe-Lautstärke des Sounds des Mobilgeräts über die Lautsprecher des Instruments. (S. 16)</p> <p>0-10</p>
	Bluetooth ID	<p>Wenn sich in Ihrer Umgebung mehrere Instrumente des gleichen Modells befinden, können Sie für jedes der Instrumente eine individuelle Kennung (ID) vergeben und darüber diese Instrumente unterscheiden. (S. 28)</p> <p>0-99</p>
Einstellungen für den Klang und die Tastatur		
Key Touch	➡	„Verändern der Key Touch-Einstellung“ (S. 20)
Ambience	➡	„Einstellen von Ambience und Brightness“ (S. 20)
Headphones 3D Ambience	➡	„Einstellen von Ambience und Brightness“ (S. 20)
Brilliance	➡	„Einstellen von Ambience und Brightness“ (S. 20)
Gesamtstimmung	➡	<p>„Einstellen des Pianoklangs im Detail (Piano Designer)“ (S. 25)</p> 
Temperament		
Temperament Key		
Hammer Response		
Piano Designer		

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Anzeige	Wert	Beschreibung	
Keyboard Mode	Whole	Diese Einstellung entspricht dem eines konventionellen Akustik-Pianos.	
	Split	Spiele von zwei Klängen nebeneinander (S. 19)	
		Right Tone	wählt den Klang der rechten Hand aus.
		Left Tone	wählt den Klang der linken Hand aus.
		Point	bestimmt die Position (Note), an der der linke und rechte Bereich aufgeteilt werden.
		Balance	bestimmt die Lautstärkebalance für die Klänge der rechten und linken Hand.
		Left Shift	erhöht bzw. erniedrigt die Oktavlage des Klangs der linken Hand.
		Right Shift	erhöht bzw. erniedrigt die Oktavlage des Klangs der rechten Hand.
	Dual	Spiele von zwei Klängen übereinander (S. 19)	
		Tone 1	Auswahl des Tone 1.
		Tone 2	Auswahl des Tone 2.
		Balance	bestimmt die Lautstärke-Balance beider Klänge.
		Tone 1 Shift	erhöht bzw. erniedrigt die Oktavlage des Tone 1.
		Tone 2 Shift	erhöht bzw. erniedrigt die Oktavlage des Tone 2.
Twin Piano	Aufteilen der Tastatur für das vierhändige Spiel (Twin Piano)		
	Sie können die Tastatur in zwei unabhängige Bereiche aufteilen und in beiden Bereichen mit der gleichen Tonhöhe spielen. Bei dieser Einstellung können zwei Personen an einem Instrument spielen und entweder gemeinsam oder getrennt voneinander üben. Der Twin Piano Mode bestimmt, wie die Klänge in den Lautsprechern bzw. Kopfhörern aufgeteilt werden.		
	Off	Der Twin Piano-Modus ist ausgeschaltet.	
	On	Mode	Um den Modus der Twin Piano-Funktion einzustellen, wählen Sie im Function-Modus das Twin Piano-Display aus und gehen Sie dann wie folgt vor. (1) Drücken Sie den [↵]-Taster 2x, um das „Twin Piano“-Display auszuwählen. (2) Drücken Sie den [±]-Regler, um die Symbole „-“ „+“ links und rechts des „Tone“-Symbols anzeigen zu lassen. (3) Drehen Sie den [±]-Regler nach rechts, um das Mode-Display anzuwählen. (4) Drücken Sie den [±]-Regler, um die Auswahl zu bestätigen und drehen Sie den [±]-Regler, um entweder „Pair“ oder „Individual“ auszuwählen
			Pair
	Individual	Die im rechten Bereich gespielten Noten erklingen nur aus dem rechten Lautsprecher, die im linken Bereich gespielten Noten erklingen nur aus dem linken Lautsprecher.	
Kbd Transpose	ermöglicht die Transponierung der Tonlage der Tastatur in Halbtonschritten. Diese Funktion ist z.B. sinnvoll, wenn Sie eine(n) Sänger(in) begleiten und spontan die Tonhöhe wechseln sollen. Sie müssen dann dafür nicht Ihren Fingersatz verändern.		
	-6-0+5		
Einstellungen für das Song-Playback			
Song Transpose	Transponieren der Tonhöhe des Song Playback (Song Transpose)		
	Sie können die Song-Wiedergabe in Halbtonschritten transponieren. (S. 21)		
-12-0+12			
Song Volume SMF	Lautstärke eines SMF-Songs (Song Volume SMF)		
	Mit dieser Einstellung wird die Lautstärke der SMF Song-Wiedergabe eingestellt.		
0-10			
Song Volume Audio	Lautstärke eines Audio-Songs (Song Volume Audio)		
	Mit dieser Einstellung wird die Lautstärke der Audio Song-Wiedergabe eingestellt.		
0-10			

Anzeige	Wert	Beschreibung
Input/ Bluetooth Vol.	Einstellen der Lautstärke eines externen Audiogeräts oder Bluetooth Audio-Geräts (Input/Bluetooth Vol.)	
	Sie können die Lautstärke des an den Input-Buchsen angeschlossenen externen Audiogeräts bzw. über Bluetooth verbundenen Mobilgeräts einstellen. 0-10	
USB Audio Input Vol.	Einstellen der Lautstärke des vom Rechner kommenden Audiosignals (USB Audio Input Volume)	
	Diese Einstellung bestimmt die Lautstärke des vom Rechner über dessen USB Computer-Anschluss übertragenen Audiosignals. 0-10	
SMF Play Mode	Bestimmen des Song (SMF) Playback-Modus (SMF Play Mode)	
	Diese Einstellung bestimmt, welcher Klang für das Tastaturspiel ausgewählt wird, wenn Sie einen SMF-Song abspielen. Die normale Einstellung ist „Auto Select“. Die Änderung dieser Einstellung beeinflusst nicht den Klangcharakter des auf der Tastatur gespielten Klangs. * Alternative für das Umschalten des SMF Play-Modus: Halten Sie den [▶/■]-Taster gedrückt und verwenden Sie den [±]-Regler.	
	Auto-Select	Der SMF Play Mode wird abhängig vom ausgewählten Song automatisch auf „Internal“ oder „External“ gestellt.
	Internal	Wenn Sie einen Song abspielen, wird der im Song gespeicherte Klang für das Tastaturspiel ausgewählt. Diese Einstellung ist ideal für das Abspielen der internen Songs bzw. für das Abspielen von SMF-Songs, die mit diesem Instrument aufgenommen wurden.
External	Wenn Sie einen Song abspielen, wird der am Instrument gewählte Klang für das Tastaturspiel ausgewählt. Diese Einstellung ist geeignet für das Abspielen von externen SMF-Songs. * Einige Effekte sind für den Sound des Song-Playback eventuell nicht wirksam. Daher ist es möglich, dass der gleiche Sound während des Playback anders klingt als bei der Aufnahme.	
Aufnahme-Einstellungen		
Recording Mode	Sie können als Aufnahmeverfahren entweder „SMF“ oder „Audio“ auswählen. * Alternative für das Umschalten des Aufnahmemodus: Halten Sie den [●]-Taster gedrückt und verwenden Sie den [±]-Regler.	
	SMF	Die Spieldaten werden im Instrument („Internal Memory“) aufgezeichnet mithilfe der Klangerzeugung des Pianos abgespielt. Sie können die Spieldaten beider Hände auch nacheinander aufnehmen (dieses wird auch als „Overdub“ bezeichnet). (S. 22)
	Audio	Ihr Spiel wird als Audiodatei direkt auf einem am Instrument angeschlossenen USB Flash-Speicher aufgezeichnet. Sie können diese Audiodatei mit einem Audio Player bzw. Rechner abspielen bzw. an einem Rechner bearbeiten und veröffentlichen (Internet, CD usw.). (S. 24)
Delete Song	ermöglicht das Löschen eines Songs, der entweder im internen Speicher oder auf einem USB Flash-Speicher aufgenommen wurde. (S. 22)	
Rename Song	ermöglicht das Umbenennen eines bereits gesicherten Songs. (S. 22)	
Copy Song	Songs des internen Speichers können auf einen USB Flash-Speicher und Songs eines USB Flash-Speichers in den internen Speicher kopiert werden. (S. 23)	
Count-in Measure	Sie können bestimmen, wie viele Takte ein Vorzähler vor einer Aufnahme bzw. Song-Wiedergabe haben soll.	
	1 Measure (1 Takt), 2 Measures (2 Takte)	
Pedal-Einstellungen		
Damper Pedal Part	Betriebsart des Damper-Pedals (Damper Pedal Part)	
	Wenn Sie den Dual Play-Modus oder Split Play-Modus (S. 7, S. 11) ausgewählt haben, wirkt der Pedaleffekt normalerweise auf beide Bereiche. Sie können aber auch erreichen, dass das Pedal nur für einen Bereich wirkt.	
	Right & Left	Das Damper-Pedal wirkt auf beide Bereiche.
	Right	Das Damper-Pedal wirkt nur auf den Tone 1 (im Dual-Modus) bzw. den Klang der rechten Seite (im Split-Modus).
Left	Das Damper-Pedal wirkt nur auf den Tone 2 (im Dual-Modus) bzw. den Klang der linken Seite (im Split-Modus).	
Center Pedal	Funktionsweise des mittleren Pedals (Center Pedal)	
	Nach Einschalten des Instruments arbeitet das mittlere Pedal als Sostenuto-Pedal (S. 7, S. 11). Sie können die Funktion aber auch umstellen. Sie können die ausgewählte Funktion direkt per Fuß ausführen, während Sie spielen.	
	Sostenuto	Das Pedal arbeitet als Sostenuto Pedal.
	Play/Stop	Das Pedal besitzt die gleiche Funktion wie der [▶/■]-Taster.
Layer	Drücken des Pedals aktiviert den Tone 2. * Diese Funktion steht nur im Dual Play-Modus zur Verfügung.	

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Anzeige	Wert	Beschreibung
Bestimmen der Funktionalität des linken Pedals (Left Pedal)		
Left Pedal	Nach Einschalten des Instruments arbeitet das linke Pedal als Soft Pedal (S. 7, S. 11). Sie können die Funktion aber auch umstellen. Sie können die ausgewählte Funktion direkt per Fuß ausführen, während Sie spielen.	
	Sostenuto	Das Pedal arbeitet als Sostenuto Pedal.
	Play/Stop	Das Pedal besitzt die gleiche Funktion wie der [▶/■]-Taster.
	Layer	Drücken des Pedals aktiviert den Tone 2 für den Dual Play-Modus. * Diese Funktion steht nur im Dual Play-Modus zur Verfügung.
MIDI-Einstellungen		
Verbindung mit einem Software-Synthesizer (Local Control)		
Local Control	Wenn Sie das Instrument über USB mit einem externen MIDI-Sequencer verbinden, stellen Sie den Local-Parameter auf „Off“. Da die meisten Software-Synthesizer eine aktivierte MIDI Thru-Funktion besitzen, würden bei Spielen der Tastatur Noten doppelt gespielt werden. Um dieses zu verhindern, setzen Sie den Parameter „Local Control“ auf „Off“, damit die direkte Verbindung zwischen Tastatur und Klangerzeugung getrennt wird.	
	Off	Local Control OFF: Die direkte Verbindung zwischen Tastatur und interner Klangerzeugung ist unterbrochen. Das Spielen der Tastatur erzeugt keinen Sound.
	On	Local Control ON: Die direkte Verbindung zwischen Tastatur und interner Klangerzeugung ist hergestellt.
Einstellungen für den MIDI-Sendekanal (MIDI Transmit Ch.)		
MIDI Transmit Ch.	Diese Einstellung bestimmt den MIDI-Kanal, über den das Instrument MIDI-Daten überträgt. Dieses Instrument kann auf allen MIDI-Kanälen (1–16) MIDI-Daten empfangen.	
	Off, 1–16	
Allgemeine Einstellungen		
Einstellen der Sprachführung im Display (Language)		
Language	Sie können die Sprachführung im Display auswählen.	
	English, Japanese, Chinese	
Einstellen der Helligkeit des Displays (Display Contrast)		
Display Contrast	Sie können die Helligkeit des Displays einstellen.	
	1-10	
Bestimmen der Zeit, nach der die Beleuchtung der Bedienelemente und des Displays reduziert wird (Screen Saver)		
Screen Saver	Wenn das Instrument über eine bestimmte Zeit nicht gespielt bzw. bedient wurde, wird die Display-Anzeige ausgeschaltet und die LED-Anzeigen in der Helligkeit herabgesetzt. Wenn Sie das Instrument spielen bzw. bedienen, wird die Display-Anzeige wieder eingeschaltet. Sie können eine der folgenden Einstellungen wählen.	
	Off, 30 sek., 1 min. (Voreinstellung), 5 min., 10 min.	
Bestimmen der maximalen Lautstärke (Volume Limit)		
Volume Limit	Sie können einen maximalen Lautstärkewert festlegen. Damit wird verhindert, dass die Lautstärke versehentlich zu hoch eingestellt wird.	
	HINWEIS Alternative für das Einstellen der Lautstärkebegrenzung: Drehen Sie den [±]-Regler, während Sie die Taster [🔊] und [🔇] gedrückt halten.	
	20, 40, 60, 80, 100	
Ausgabe des Sounds sowohl über die Kopfhörer als auch die internen Lautsprecher (Speaker Auto Mute)		
Speaker Auto Mute	In der Werkvoreinstellung wird der Sound nicht mehr über die internen Lautsprecher ausgegeben, wenn ein Kopfhörer an der PHONES-Buchse angeschlossen ist. Sie können aber bestimmen, dass der Sound sowohl über die internen Lautsprecher als auch Kopfhörer ausgegeben wird. * Bei „Off“ besitzt der über die Kopfhörer ausgegebene Klang eine leicht veränderte Klangfarbe.	
	Off	Der Sound wird sowohl über den Kopfhörer als auch die internen Lautsprecher ausgegeben.
	On	Der Sound wird nur über den Kopfhörer ausgegeben (Voreinstellung).

Anzeige	Wert	Beschreibung				
Auto Off	<h3>Die Automatische Abschaltfunktion (Auto Off)</h3> <p>Das Instrument besitzt eine Auto Off-Funktion, welche das Instrument nach 30 Minuten (Werksvoreinstellung) automatisch ausschaltet, wenn es innerhalb dieses Zeitraums nicht gespielt bzw. nicht bedient wurde. Wenn Sie nicht möchten, dass das Instrument automatisch ausgeschaltet wird, stellen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „Off“.</p> <p>Off, 10, 30, 240 (min)</p>					
Auto Memory Backup	<h3>Automatisches Sichern von Einstellungen (Auto Memory Backup)</h3> <p>Sie können erreichen, dass geänderte Einstellungen automatisch gesichert werden und auch nach Aus- und erneutem Einschalten des Instruments wieder abgerufen werden.</p> <table border="1"> <tr> <td>Off</td> <td>Die geänderten Einstellungen werden nicht gesichert.</td> </tr> <tr> <td>On</td> <td>Nach Aus- und erneutem Einschalten des Instruments werden die geänderten Einstellungen abgerufen. Informationen zu den Einstellungen, die gesichert werden, finden Sie im Abschnitt „Einstellungen, die mit „Auto Memory Backup“ gesichert werden“ (S. 35).</td> </tr> </table>		Off	Die geänderten Einstellungen werden nicht gesichert.	On	Nach Aus- und erneutem Einschalten des Instruments werden die geänderten Einstellungen abgerufen. Informationen zu den Einstellungen, die gesichert werden, finden Sie im Abschnitt „Einstellungen, die mit „Auto Memory Backup“ gesichert werden“ (S. 35).
Off	Die geänderten Einstellungen werden nicht gesichert.					
On	Nach Aus- und erneutem Einschalten des Instruments werden die geänderten Einstellungen abgerufen. Informationen zu den Einstellungen, die gesichert werden, finden Sie im Abschnitt „Einstellungen, die mit „Auto Memory Backup“ gesichert werden“ (S. 35).					
Piano Setup Export	<p>Sie können Ihre eigenen Piano-Einstellungen auf einem USB Flash-Speicher sichern und dann wieder in dieses Instrument oder ein anderes, entsprechend kompatibles Digital Piano der gleichen Modellreihe übertragen. (S. 29)</p>					
Piano Setup Import						
Format Media	<p>Mit dieser Funktion werden alle Einstellungen im internen Speicher bzw. auf einem am Instrument angeschlossenen USB Flash-Speicher gelöscht. (S. 30)</p>					
Factory Reset	<p>Sie können die Einstellungen im Instrument auf deren Werksvoreinstellungen zurück setzen. (S. 30)</p>					
Version	<p>zeigt die Versionsnummer des Systemprogramms an.</p> <p>Durch ein neues vom Hersteller erstelltes System-Programm kann das interne Betriebssystem aktualisiert werden. Weitere Informationen finden Sie auf der nachfolgend aufgeführten Internetseite.</p> <p>http://www.roland.com/support/ Modellname eingeben → siehe „Updater and Driver“</p>					

Einstellungen, die auch Ausschalten erhalten bleiben

Das Instrument kann geänderte Einstellungen sichern, die dann nach Ausschalten erhalten bleiben. Wenn Sie die „Auto Memory Backup“-Funktion aktivieren, bleiben die mit „Auto Memory Backup“ gesicherten Einstellungen ebenfalls erhalten. Die anderen Einstellungen werden nach Aus- und wieder Einschalten auf ihre jeweiligen Voreinstellungen zurück gesetzt.

Einstellungen, die automatisch gesichert werden

Die geänderten Einstellungen bleiben auch nach Ausschalten des Instruments erhalten.

Einstellung	Seite
Lautstärke der Lautsprecher	S. 6, S. 10
Lautstärke der Kopfhörer	S. 7, S. 11
Bluetooth On/Off	S. 31
Bluetooth ID	S. 31
Input/Bluetooth Vol.	S. 31
Auto Off	S. 35

Einstellungen, die mit „Auto Memory Backup“ gesichert werden

Wenn die „Auto Memory Backup“-Funktion (S. 35) eingeschaltet ist, werden die folgenden Einstellungen gesichert.

Einstellung	Seite
Ambience	S. 20
Brilliance	S. 20
Headphones 3D Ambience	S. 20
Key Touch	S. 20
Master Tuning	S. 25

Einstellung	Seite
Temperament	S. 25
Temperament Key	S. 25
Hammer Response	S. 25
Balance (Split, Dual)	S. 19
Metronome (Volume, Tone, Downbeat)	S. 20
Twin Piano Mode	S. 32
USB Audio Input Vol.	S. 33
SMF Play Mode	S. 33
Count-in Measure	S. 33
Damper Pedal Part	S. 33
MIDI Transmit Ch.	S. 34
Language	S. 34
Display Contrast	S. 34
Screen Saver	S. 34
Volume Limit	S. 34
Speaker Auto Mute	S. 34

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Mögliche Fehlerursachen

Problem	Prüfung	Grund/Aktion	Seite
Probleme mit dem Pianoklang			
Es ist kein Sound hörbar.	Ist die Lautstärke herunter geregelt?	Erhöhen Sie die Lautstärke.	S. 6, S. 10
	Befindet sich in der Phones-Buchse ein Stecker bzw. ist dort ein Kopfhörer angeschlossen?	Falls ja, wird über die Lautsprecher kein Sound ausgegeben.	–
	Sind das Lautsprechersystem bzw. die Kopfhörer korrekt angeschlossen?		S. 7, S. 11
	Ist der Parameter „Local Control“ auf „Off“ gestellt?	Stellen Sie im Function-Modus den Parameter „Local Control“ auf „On“.	S. 34
Die Tonhöhe des Klangs bzw. Songs ist falsch	Ist die Transponierung eingeschaltet?	Schalten Sie im Function-Modus unter „Keyboard Transpose“ und „Song Transpose“ die Transponierung aus.	S. 32
	Ist die Einstellung für das Master Tuning korrekt?	In der Werksvoreinstellung ist der Wert „442.0 Hz“ voreingestellt. Überprüfen Sie die „Master Tuning“-Einstellung bei den Piano Designer-Funktionen.	S. 25
	Ist die Einstellung für die Temperierung korrekt?	In der Werksvoreinstellung ist der Wert „Equal“ voreingestellt. Überprüfen Sie die „Temperament“-Einstellung bei den Piano Designer-Funktionen.	S. 25
	Ist die Einstellung für das Single Note Tuning korrekt?	Überprüfen Sie die „Single Note Settings“-Einstellungen bei den Piano Designer-Funktionen.	S. 26
Bei Spielen auf der Tastatur werden gleichzeitig zwei Klänge gespielt.	Ist der Dual Play-Modus aktiviert?	Setzen Sie im Function-Modus den Parameter „Kbd Mode“ auf „Whole“.	S. 32
	Ist das Instrument mit einem externen Sequenzer verbunden?	Wenn die Klangerzeugung des Instruments nicht vom Sequenzer gespielt werden soll, stellen Sie in der Sequenzer-Software den Parameter „Soft Thru“ auf „Off“. Wenn im Function-Modus der Parameter „Local Control“ auf „On“ gestellt ist, wählen Sie die Einstellung „Off“.	– S. 34
Auch nach Ausschalten des Ambience-Effekts ist noch ein Hall-Effekt hörbar.	Dieses entspricht der Klangeigenschaft eines Akustik-Pianos und ist keine Fehlfunktion. Auch wenn Sie den Ambience-Effekt ausschalten, bleiben diese natürlichen Resonanzen erhalten.		–
Der Sound erklingt im oberen Tastaturbereich anders als die Noten darunter.	Dieser Effekt ist auch bei akustischen Pianos zu hören und ist daher keine Fehlfunktion des Instruments. Der Sound erklingt anders, wenn auf eine Note mit einer anderen Anzahl von Saiten bzw. von gewickelten auf nicht gewickelte Saiten gewechselt wird.		–
Wenn eine Note gespielt wird, erklingt zusätzlich der Sound einer anderen Note.	Die Ursache ist die Simulation der Saiten-Resonanz. Dieses ist ein spezieller Klangeffekt, den Sie auch bei akustischen Pianos finden und ist keine Fehlfunktion.	Verringern Sie im Piano Designer-Bereich den Wert für „String Resonance“ oder schalten Sie diese aus.	S. 26
Ein hochfrequentiges Geräusch ist zu hören.	Wenn diese nur über die Lautsprecher zu hören ist: Das Instrument hat eventuell eine Fehlfunktion. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Roland-Vertragspartner oder Ihr Roland Service Center. Wenn dieses auch im Kopfhörer zu hören ist: Um das hochfrequente Geräusch zu minimieren, stellen Sie die folgenden Parameter ein. • Ambience (S. 20) • Piano Designer „String Resonance“ (S. 26)		–
Tiefe Noten erklingen verzerrt.	Ist die Lautstärke auf maximalen Wert eingestellt?	Falls ja, kann der Sound des Instruments verzerren, abhängig davon, wie der Klang gespielt wird. Regeln Sie in diesem Fall die Lautstärke herunter.	S. 6, S. 10
	Wenn dieses auch im Kopfhörer zu hören ist: Das Instrument hat eventuell eine Fehlfunktion. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Roland-Vertragspartner oder Ihr Roland Service Center. Wenn diese nur über die Lautsprecher zu hören ist: Gegenstände in der Nähe des Instruments vibrieren aufgrund der zu hohen Lautstärke der Lautsprecher. Versuchen Sie in diesem Fall: • die Lautstärke zu reduzieren • das Instrument mindestens 10 cm (4-6 inch) entfernt von einer Schall-reflektierenden Fläche (z.B. eine Wand) aufzustellen • das Instrument weiter entfernt von den vibrierenden Gegenständen aufzustellen.		–
Der Sound erklingt abhängig von den Tone-Einstellungen unterschiedlich.	Bei einigen Klang-Kombinationen ist es möglich, dass bei eingeschaltetem Dual Play- oder Split Play-Modus die gewählten Klänge anders erklingen als bei ausgeschaltetem Dual Play- oder Split Play-Modus. Bei einigen Klang-Kombinationen ist es möglich, dass der Effekt nicht auf den Klang der linken Hand bzw. auf Tone 2 wirkt, dieses ist aber keine Fehlfunktion.		–

Problem	Prüfung	Grund/Aktion	Seite
Probleme mit den Pedalen			
Bei Treten der Pedale ist ein ungewöhnliches Geräusch zu hören.	Überprüfen Sie, ob die Bodenschraube festen Kontakt zum Boden hat. (RP701)	Diese kann sich durch das Treten der Pedale bewegt haben. Drehen Sie die Schraube weiter heraus, so dass sie wieder festen Kontakt zu Boden hat. Wenn das Instrument auf einem Teppich steht, drehen Sie die Schraube so weit heraus, so dass diese Kontakt zum Boden darunter hat.	S. 7
Das Pedal funktioniert nicht wie erwartet, oder der Pedaleffekt wird nicht gestoppt.	Ist das Pedal korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie das Pedalkabel und dessen Anschluss an der Unterseite des Instruments.	S. 18
	Wurde das Pedalkabel abgezogen bzw. angeschlossen, während das Instrument eingeschaltet war?	Wenn Sie das Pedalkabel bei eingeschaltetem Instrument abgezogen haben, ist es möglich, dass der Pedaleffekt weiterhin aktiv ist. Schließen Sie das Pedalkabel nur dann an bzw. ziehen Sie dieses nur dann ab, wenn das Instrument ausgeschaltet ist.	-
	Haben Sie die Pedal-Einstellungen verändert?	Wenn der „Right Pedal Part“ auf „Right“ gestellt ist, wirkt das Pedal nur auf den Klang der rechten Hand, bei „Left“ nur auf den Klang der linken Hand.	S. 33
	Ist die Twin Piano-Funktion eingeschaltet?	Falls ja, wirkt das rechte Pedal nur für die rechte Seite und das linke Pedal nur für die linke Seite.	-
	Wurde die Funktionalität des Pedals verändert?	Wenn die Funktionalität des Sostenuto-Pedals (Mitte) bzw. des Soft-Pedals (links) verändert wurde, steht die originale Funktion des jeweiligen Pedals nicht mehr zur Verfügung. Überprüfen Sie die Einstellungen der Parameter „Center Pedal Function“ und „Left Pedal Function“.	S. 33, S. 34
Probleme mit dem Song-Playback			
Der Sound eines Instruments im Song erklingt nicht.	Wenn Sie den [🎹] [🎸] [🎵]-Taster drücken, sind alle drei Anzeigen der Parts (Right, Left, Accomp) im Display erloschen?	Parts, die nicht im Display angezeigt werden, erklingen nicht. Wählen Sie den gewünschten Part im Display an und stellen Sie die Anzeige auf „leuchten“.	S. 13
Die Song-Lautstärke ist zu gering bzw. es ist kein Song-Signal hörbar.	Ist die Song-Lautstärke zu niedrig eingestellt?	Erhöhen Sie abhängig vom Datenformat des Songs einen der Werte „Song Volume SMF“ oder „Song Volume AUDIO“.	S. 32
Das Verändern von „Song Volume“ erzeugt keine Änderung der Lautstärke.	Ist der SMF Play Mode auf „Internal“ gestellt?	Wählen Sie die Einstellung „External“.	S. 33
Der ausgewählte Sound wird bei Abspielen eines Songs gewechselt.	Ist der SMF Play Mode auf „Internal“ gestellt?	Wählen Sie die Einstellung „External“.	S. 33
Ein Song kann nicht abgespielt werden.	Besitzt die Datei eines der Formate „WAV“, „mp3“ oder „MID“?	Das Instrument kann WAVE-, MP3- (Audio) und MIDI-Daten abspielen.	-
Songtitel erscheinen nicht im Display.	Besitzt die Songdatei die Dateinamen-Erweiterung „.MID“? Sind in der Songnamen-Information keine Zeichen oder nur Leerzeichen eingegeben zu sehen?	Nur Songs mit der Dateinamen-Erweiterung „.MID“ werden im Display angezeigt. Wenn der Songtitel keine Zeichen besitzt oder nur aus Leerzeichen besteht, wird dieser im Piano-Display nicht angezeigt.	-
Probleme bei der Aufnahme			
Es kann keine Aufnahme durchgeführt werden.	Wenn Sie den [Part]-Taster drücken, blinkt die Part-Anzeige im Display?	Wählen Sie im Display den gewünschten Part aus, so dass die Anzeige blinkt.	S. 23
Es können keine Audiodaten aufgenommen werden.	Ist ein USB Flash-Speicher am USB Memory-Anschluss angeschlossen?	Es kann nur dann eine Audio-Aufnahme durchgeführt werden, wenn am Instrument ein USB Flash-Speicher angeschlossen ist.	-
Die Lautstärke ist bei Aufnahme und Wiedergabe unterschiedlich.	Ist die Song-Lautstärke zu niedrig eingestellt?	Erhöhen Sie abhängig vom Datenformat des Songs einen der Werte „Song Volume SMF“ oder „Song Volume AUDIO“.	S. 32
Der Sound erklingt bei der Aufnahme anders als vorher	Verwenden Sie für die Aufnahme eines Klang, der mit dem Piano Designer erstellt bzw. verändert wurde?	Die Piano Designer-Einstellungen sind eventuell nicht hörbar, wenn Sie einen Song abspielen.	-
	Spielen Sie eine Audiodatei vom USB Flash-Speicher ab?	Wenn Sie den gleichen Klangcharakter wie bei der Aufnahme erhalten möchten, müssen Sie den Song als SMF-Song aufnehmen.	-
Andere Probleme			
Auch bei stumm geschaltetem Klang der Lautsprecher (wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist) ist bei Spielen der Tastatur noch ein Klopfgeräusch hörbar.	Die Tastatur dieses Instruments ist in der Lage, die mechanischen Spielgeräusche eines akustischen Pianos zu simulieren. Auch bei einem akustischen Piano entsteht bei Anschlagen einer Taste ein Anschlagsgeräusch. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.		-
Das Instrument wird automatisch ausgeschaltet	Ist die automatische Abschaltungsfunktion aktiviert?	Wenn Sie die automatische Abschaltung deaktivieren möchten, setzen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „Off“.	S. 35
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Ist der AC-Adapter korrekt angeschlossen?		S. 6, S. 10
Die Bedientaster sind ohne Funktion.	Ist die „Panel Lock“-Funktion aktiviert?	De-aktivieren Sie die „Panel Lock“-Funktion.	S. 30
Die Lautstärke des an der Input-Buchse angeschlossenen Instruments ist zu leise.	Ist die Lautstärke des externen Geräts zu niedrig eingestellt?		-
	Ist der Parameter „Input/Bluetooth Vol“ zu niedrig eingestellt?		S. 33

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Fehlermeldungen

Anzeige	Bedeutung
Error 2	Während des Speichervorgangs ist ein Fehler aufgetreten. Der USB Flash-Speicher ist eventuell beschädigt. Schließen Sie einen anderen USB Flash-Speicher an und wiederholen Sie den Vorgang. Alternative: Formatieren Sie den aktuell verwendeten USB Flash-Speicher (S. 30).
	Der interne Speicher ist eventuell beschädigt. Formatieren Sie den internen Speicher (S. 30).
Error 3	Es existiert bereits eine gleichnamige Datei.
Error 10	Es ist kein USB Flash-Speicher eingesteckt. Schließen Sie einen USB Flash-Speicher an und wiederholen Sie den Vorgang.
	Der interne Speicher ist eventuell beschädigt. Formatieren Sie den internen Speicher (S. 30).
Error 11	Im Ziel-Speicherbereich ist nicht mehr genügend freier Speicher vorhanden.
	Verwenden Sie einen anderen USB Flash-Speicher oder löschen Sie die nicht mehr benötigten Daten. Wiederholen Sie dann den Vorgang.
Error 14	Während des Lesens der Daten ist ein Fehler aufgetreten. Der USB Flash-Speicher ist eventuell beschädigt. Schließen Sie einen anderen USB Flash-Speicher an und wiederholen Sie den Vorgang. Alternative: Formatieren Sie den aktuell verwendeten USB Flash-Speicher (S. 30).
	Der interne Speicher ist eventuell beschädigt. Formatieren Sie den internen Speicher (S. 30).
Error 15	Die Datei kann nicht gelesen werden. Das Dateiformat ist nicht kompatibel zum Instrument.
Error 18	Das Format der Audiodatei wird nicht unterstützt.
	Verwenden Sie Audiodaten der Formate WAV (44.1 kHz, 16-bit linear) oder MP3.
Error 30	Der interne Speicher des Instruments ist voll.
Error 40	Das Instrument hat zu viele MIDI-Daten gleichzeitig empfangen, die nicht korrekt verarbeitet werden konnten. Reduzieren Sie die Menge der gleichzeitig an das Instrument übertragenen MIDI-Daten.
Error 43	Ein MIDI-Sendefehler ist aufgetreten. Überprüfen Sie das angeschlossene, externe MIDI-Gerät.
Error 51	Ein Systemfehler ist aufgetreten. Wiederholen Sie den Vorgang. Wenn der Fehler wiederholt auftritt, kontaktieren Sie Ihr Roland Service Center.
Error 65	Der Anschluss für den USB Flash-Speicher wurde überlastet. Stellen Sie sicher, dass der USB Flash-Speicher korrekt funktioniert, schalten Sie das Instrument aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Technische Daten

	RP701	F701
Klang-erzeugung	Pianoklang: SuperNATURAL Pianoklang	
Tastatur	88 Tasten (PHA-4 Standard-Tastatur mit Druckpunkt-Simulation und Ivory Feel-Oberfläche)	
Bluetooth	Audio: Bluetooth Ver. 3.0 (unterstützt das SCMS-T Kopierschutz-Verfahren) MIDI: Bluetooth Ver. 4.0	
Strom-versorgung	AC-Adapter	
Strom-verbrauch	20 W (bei Verwendung des beigefügten AC-Adapters)	20 W (bei Verwendung des beigefügten AC-Adapters)
	Ungefährer Stromverbrauch bei mittlerer Lautstärke: 4 W (RP701), 4 W (F701) Stromverbrauch nach Einschalten (ohne Spielen des Klangs): 3 W (RP701), 3 W (F701)	
Abmessungen	mit Notenständer: 1,366 (W) x 463 (D) x 1,027 (H) mm	mit geschlossenem Tastaturdeckel: 1,360 (W) x 345 (D) x 781 (H) mm mit geöffnetem Tastaturdeckel: 1,360 (W) x 345 (D) x 913 (H) mm * Die Abmessungen enthalten die am Ständer befestigten Stützvorrichtungen.
Gewicht	46,0 kg	36,0 kg
Beigefügtes Zubehör	Bedienungsanleitung, Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“, Notensammlung „Roland Piano Masterpieces“ (nur CHINA), AC-Adapter, Netzkabel, Kopfhörerhaken, Stützvorrichtungen (F701)	
Zusätzliches Zubehör	Kopfhörer	

* Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Liste der Tones

Piano

Nr.	Tone-Name
Grand	
1	Concert Piano
2	Ballad Piano
3	Mellow Piano
4	Bright Piano
Upright	
5	Upright Piano
6	Mellow Upright
7	Bright Upright
8	Rock Piano
9	Ragtime Piano
Classical	
10	Fortepiano
11	Mellow Forte
12	Bright Forte
13	Harpsichord
14	Harpsi 8'+4'
E.Piano	
15	1976SuitCase
16	Tremolo EP
17	Pop EP
18	Vintage EP
19	FM E.Piano
20	EP Belle
21	60's EP
22	Clav.
23	Stage Phaser
24	70's EP
25	E.Grand
26	Magical Piano

Other

Nr.	Tone-Name
Strings	
1	SymphonicStr1
2	Epic Strings
3	Rich Strings
4	Orchestra Str
5	Orchestra
6	Chamber Winds
7	Harp
8	Violin
9	Velo Strings
10	Cello
11	OrchestraBr
12	Pizzicato Str
13	SymphonicStr2
14	Soft Pad
15	Flute
16	A.Bass+Cymb
Organ	
17	Pipe Organ
18	Nason Flt 8'
19	Combo Jz.Org
20	Ballad Organ
21	ChurchOrgan1
22	ChurchOrgan2
23	Gospel Spin
24	Full Stops
25	Mellow Bars
26	Light Organ
27	Lower Organ
28	60's Organ
Voice	
29	Jazz Scat
Do Re Mi	
30	Do Re Mi 1#
31	Do Re Mi 1b
32	Do Re Mi 2#
33	Do Re Mi 2b
Drums	
34	STANDARD Set
35	ROOM Set
36	POWER Set
37	ELEC.Set
38	ANALOG Set
39	JAZZ Set
40	BRUSH Set
41	ORCH.Set
42	SFX Set
GM2	
43	Piano 1
44	Piano 1w
45	Piano 1d
46	Piano 2
47	Piano 2w
48	Piano 3
49	Piano 3w
50	Honky-tonk
51	Honky-tonk w
52	E.Piano 1
53	Detuned EP 1
54	Vintage EP
55	60's E.Piano
56	E.Piano 2

Nr.	Tone-Name
57	Detuned EP 2
58	St.FM EP
59	EP Legend
60	EP Phaser
61	Harpsi.
62	Coupled Hps.
63	Harpsi.w
64	Harpsi.o
65	Clav.
66	Pulse Clav.
67	Celesta
68	Glockenspiel
69	Music Box
70	Vibraphone
71	Vibraphone w
72	Marimba
73	Marimba w
74	Xylophone
75	TubularBells
76	Church Bell
77	Carillon
78	Santur
79	Organ 1
80	TremoloOrgan
81	60's Organ
82	Organ 2
83	Perc.Organ 1
84	Chorus Organ
85	Perc.Organ 2
86	Rock Organ
87	Church Org.1
88	Church Org.2
89	Church Org.3
90	Reed Organ
91	Puff Organ
92	Accordion 1
93	Accordion 2
94	Harmonica
95	Bandoneon
96	Nylon-str.Gt
97	Ukulele
98	Nylon Gt o
99	Nylon Gt 2
100	Steel-str.Gt
101	12-str.Gt
102	Mandolin
103	Steel+Body
104	Jazz Guitar
105	Hawaiian Gt
106	Clean Guitar
107	Chorus Gt 1
108	Mid Tone Gt
109	Muted Guitar
110	Funk Guitar1
111	Funk Guitar2
112	Chorus Gt 2
113	Overdrive Gt
114	Guitar Pinch
115	DistortionGt
116	Gt Feedback1
117	Dist.Rhy Gt
118	Gt Harmonics
119	Gt Feedback2

Nr.	Tone-Name
120	AcousticBass
121	FingeredBass
122	Finger Slap
123	Picked Bass
124	FretlessBass
125	Slap Bass 1
126	Slap Bass 2
127	Synth Bass 1
128	WarmSyn.Bass
129	Synth Bass 3
130	Clav.Bass
131	Hammer Bass
132	Synth Bass 2
133	Synth Bass 4
134	RubberSyn.Bs
135	Attack Pulse
136	Violin
137	Slow Violin
138	Viola
139	Cello
140	Contrabass
141	Tremolo Str.
142	PizzicatoStr
143	Harp
144	Yang Qin
145	Timpani
146	Strings
147	Orchestra
148	60's Strings
149	Slow Strings
150	Syn.Strings1
151	Syn.Strings3
152	Syn.Strings2
153	Choir 1
154	Choir 2
155	Voice
156	Humming
157	Synth Voice
158	Analog Voice
159	OrchestraHit
160	Bass Hit
161	6th Hit
162	Euro Hit
163	Trumpet
164	Dark Trumpet
165	Trombone 1
166	Trombone 2
167	Bright Tb
168	Tuba
169	MuteTrumpet1
170	MuteTrumpet2
171	French Horn1
172	French Horn2
173	Brass 1
174	Brass 2
175	Synth Brass1
176	Synth Brass3
177	AnalogBrass1
178	Jump Brass
179	Synth Brass2
180	Synth Brass4
181	AnalogBrass2
182	Soprano Sax

Nr.	Tone-Name
183	Alto Sax
184	Tenor Sax
185	Baritone Sax
186	Oboe
187	English Horn
188	Bassoon
189	Clarinet
190	Piccolo
191	Flute
192	Recorder
193	Pan Flute
194	Bottle Blow
195	Shakuhachi
196	Whistle
197	Ocarina
198	Square Lead1
199	Square Lead2
200	Sine Lead
201	Saw Lead 1
202	Saw Lead 2
203	Doctor Solo
204	Natural Lead
205	SequencedSaw
206	Syn.Calliope
207	Chiffer Lead
208	Charang
209	Wire Lead
210	Solo Vox
211	5th Saw Lead
212	Bass+Lead
213	Delayed Lead
214	Fantasia
215	Warm Pad
216	Sine Pad
217	Polysynth
218	Space Voice
219	Itopia
220	Bowed Glass
221	Metallic Pad
222	Halo Pad
223	Sweep Pad
224	Ice Rain
225	Soundtrack
226	Crystal
227	Synth Mallet
228	Atmosphere
229	Brightness
230	Goblins
231	Echo Drops
232	Echo Bell
233	Echo Pan
234	Star Theme
235	Sitar 1
236	Sitar 2
237	Banjo
238	Shamisen
239	Koto
240	Taisho Koto
241	Kalimba
242	Bagpipe
243	Fiddle
244	Shanai
245	Tinkle Bell

Nr.	Tone-Name
246	Agogo
247	Steel Drums
248	Woodblock
249	Castanets
250	Taiko
251	Concert BD
252	Melodic Tom1
253	Melodic Tom2
254	Synth Drum
255	TR-808 Tom
256	Elec.Perc.
257	Reverse Cym.
258	Gt FretNoise
259	Gt Cut Noise
260	BsStringSlap
261	Breath Noise
262	Fl.Key Click
263	Seashore
264	Rain
265	Thunder
266	Wind
267	Stream
268	Bubble
269	Bird 1
270	Dog
271	Horse Gallop
272	Bird 2
273	Telephone 1
274	Telephone 2
275	DoorCreaking
276	Door
277	Scratch
278	Wind Chimes
279	Helicopter
280	Car Engine
281	Car Stop
282	Car Pass
283	Car Crash
284	Siren
285	Train
286	Jetplane
287	Starship
288	Burst Noise
289	Applause
290	Laughing
291	Screaming
292	Punch
293	Heart Beat
294	Footsteps
295	Gun Shot
296	Machine Gun
297	Laser Gun
298	Explosion

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Liste der internen Songs

Nr.	Song-Name	Komponist
Listening		
1	Valse, op.34-1	Fryderyk Franciszek Chopin
2	Polonaise op.53	Fryderyk Franciszek Chopin
3	Nocturne No.20	Fryderyk Franciszek Chopin
4	Die Forelle	Franz Peter Schubert, arrangiert von Franz Liszt
5	Reflets dans l'Eau	Claude Achille Debussy
6	La Fille aux Cheveux de Lin	Claude Achille Debussy
7	La Campanella	Franz Liszt
8	Scherzo No.2	Fryderyk Franciszek Chopin
9	Barcarolle	Fryderyk Franciszek Chopin
10	Zhavoronok	Mikhail Ivanovich Glinka, Arranged by Mily Alexeyevich Balakirev
Ensemble		
1	Piano Concerto No.1 *	Peter Ilyich Tchaikovsky
2	Piano Concerto No.2 *	Sergei Rachmaninoff
3	Canon (Jazz Arrangement) *	Johann Pachelbel
4	Sicilienne (Jazz Arrangement) *	Gabriel Fauré
5	Berceuse from Dolly Suite	Gabriel Fauré
6	Le jardin féerique from Ma mère l'Oye	Maurice Ravel
7	Le Quattro Stagioni „La Primavera“ *	Antonio Vivaldi
8	Marche Militaire Nr.1 *	Franz Peter Schubert
9	Waltz from the Sleeping Beauty *	Peter Ilyich Tchaikovsky
10	L'Apprenti sorcier *	Paul Dukas
11	Salut d'Amour	Edward Elgar
12	Pavane pour une infante défunte	Maurice Ravel
13	Menuett G Dur BWV Anh.114	Johann Sebastian Bach
14	Präludium C Dur BWV846	Johann Sebastian Bach
15	Türkischer Marsch	Wolfgang Amadeus Mozart
16	Für Elise	Ludwig van Beethoven
17	Türkischer Marsch	Ludwig van Beethoven
18	Auf Flügeln des Gesanges	Felix Mendelssohn
19	Étude, op.10-3	Fryderyk Franciszek Chopin
20	Valse, op.64-1	Fryderyk Franciszek Chopin
21	Fantaisie-Impromptu	Fryderyk Franciszek Chopin
22	Träumerei	Robert Alexander Schumann
23	Dolly's Dreaming Awakening	Theodor Oesten
24	Brautchor	Wilhelm Richard Wagner
25	Liebesträume Nr.3	Franz Liszt
26	Ungarische Tänze Nr.5	Johannes Brahms
27	Clair de Lune	Claude Achille Debussy
28	1ère Arabesque	Claude Achille Debussy
29	Golliwog's Cakewalk	Claude Achille Debussy
30	Je te veux	Erik Satie
Entertainment		
1	Polovtsian Dances	Alexander Borodin
2	Ombra mai fù	George Frideric Handel
3	Lascia ch'io pianga	George Frideric Handel
4	Twinkle Twinkle Little Star	French Folk Song
5	Mary Had a Little Lamb	Traditional
6	Bear Song	American Folk Song
7	Ich Bin Ein Musikante	German Folk Song
8	Grand Father's Clock	Henry Work
9	Jingle Bells	James Pierpont
10	We Wish You a Merry Christmas	Carol
11	Silent Night	Franz Gruber
12	Amazing Grace	Hymn
13	Lavender's Blue	Traditional
14	Aura Lee	George R. Poulton
15	Auld Lang Syne	Traditional

Nr.	Song-Name	Komponist
16	Greensleeves	Traditional
17	Maple Leaf Rag	Scott Joplin
18	The Entertainer	Scott Joplin
19	When The Saints Go Marching In	Traditional
20	Little Brown Jug	Joseph Winner

Nr.	Song-Name	Komponist
DoReMi		
1-15	Training No.1 - 15	Roland Corporation
16	Twinkle Twinkle Little Star	French Folk Song
17	Summ,Summ,Summ	Traditional
18	Frog Song	German Folk Song
19	The Cuckoo	Traditional
20	Oh! Susanna	Stephen Foster
21	Let's Clap Hands	Traditional
22	Das klinget so herrlich	Wolfgang Amadeus Mozart
23	Wiegenlied	Johannes Brahms
24	Les Patineurs	Émile Waldteufel
25	Minuet	Johann Sebastian Bach
26	Old Folks At Home	Stephen Foster
27	Deck the Halls	Carol
28	Danny Boy	Irish Song
29	Korobeiniki	Russian Folk Song
30	Sakura Sakura	Japanese Folk Song
Scales		
1-36	Major Scales, Minor Scales	-
Hanon		
1-20	1-20	Charles-Louis Hanon
Beyer		
1-106	1-106	Ferdinand Beyer

Nr.	Song-Name	Komponist
Burgmuller		
1	Openness	Johann Friedrich Franz Burgmüller
2	Arabesque	
3	Pastoral	
4	A Small Gathering	
5	Innocence	
6	Progress	
7	The Clear Stream	
8	Gracefulness	
9	The Hunt	
10	Tender Flower	
11	The Young Shepherdess	
12	Farewell	
13	Consolation	
14	Austrian Dance	
15	Ballad	
16	Sighing	
17	The Chatterbox	
18	Restlessness	
19	Ave Maria	
20	Tarantella	
21	Angelic Harmony	
22	Gondola Song	
23	The Return	
24	The Swallow	
25	The Knight Errant	
Czerny 100		
1-100	1-100	Carl Czerny

- Alle Rechte vorbehalten. Bitte beachten Sie die gesetzlichen Copyright-Vorschriften.
- Die mit einem Stern-Symbol (*) markierten Songs wurden von der Roland Corporation arrangiert. Das Copyright für diese Songs liegt bei der Roland Corporation.
- Die Songs in der Kategorie „Listening“ sind Piano Solo-Songs. Diese besitzen keine Begleitspur.
- Erwerben Sie die kommerziell erhältlichen Noten für Hanon–Czerny no. 100.
- Die Spieldaten der Tone Demo-Passagen und der internen Songs werden nicht über USB bzw. Bluetooth (MIDI) ausgegeben.
- Wenn der SMF Play Mode auf „Internal“ (S. 33) gestellt ist, wird für einige Parts die Lautstärke nicht verändert, wenn die Song-Lautstärke (Song Volume SMF) geändert wird (S. 32). Wenn der SMF Play Mode auf „External“ gestellt ist, werden die Lautstärken aller Parts verändert.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español



Português

Nederlands







简体中文

ANWEISUNGEN ZUR VERMEIDUNG VON FEUER, ELEKTRISCHEM SCHLAG ODER PERSONENSCHÄDEN

Über die Hinweise  **WARNUNG** und  **ACHTUNG**

 WARNUNG	Wird für Anweisungen verwendet, die den Anwender vor Lebensgefahr oder der Möglichkeit schwerer Verletzungen bei falscher Anwendung des Geräts warnen sollen.
 ACHTUNG	Wird für Anweisungen verwendet, die den Anwender vor Verletzungsgefahr oder der Möglichkeit von Sachbeschädigung bei falscher Anwendung des Gerätes warnen sollen. * Als Sachbeschädigung werden Schäden oder andere unerwünschte Auswirkungen bezeichnet, die sich auf Haus/Wohnung und die darin enthaltene Einrichtung sowie Nutz- oder Haustiere beziehen.

Über die Symbole

	Das Symbol  weist den Anwender auf wichtige Anweisungen oder Warnungen hin. Die genaue Bedeutung des Symbols ist an der Abbildung innerhalb des Dreiecks zu erkennen. Im Falle des links abgebildeten Symbols sind dies allgemeine Vorsichtsmaßnahmen, Warnungen oder Gefahrenhinweise.
	Das Symbol  weist den Anwender auf Vorgänge hin, die niemals ausgeführt werden dürfen (verboten sind). Welcher Vorgang genau nicht ausgeführt werden soll, ist an der Abbildung innerhalb des Kreises zu erkennen. Im Falle des links abgebildeten Symbols bedeutet es hier, dass das Gerät niemals auseinander genommen werden darf.
	Das Symbol  weist den Anwender auf Vorgänge hin, die ausgeführt werden müssen. Welcher Vorgang genau ausgeführt werden soll, ist an der Abbildung innerhalb des Kreises zu erkennen. Im Falle des links abgebildeten Symbols bedeutet es hier, dass das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden muss.

BEACHTEN SIE IMMER FOLGENDES

WARNUNG

Die Auto Off-Funktion

Das Gerät wird nach einer voreingestellten Zeit von Inaktivität (Erzeugen von Sounds, Bewegungen eines Reglers, Drücken eines Tasters) automatisch ausgeschaltet (Auto Off-Funktion). Wenn Sie nicht möchten, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, stellen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „Off“ (S. 35).



Nur den beigefügten AC-Adapter nutzen und auf eine korrekte Spannung achten

Verwenden Sie nur den dem Gerät beigefügten AC-Adapter. Achten Sie darauf, dass die verwendete Stromversorgung die gleiche Spannung besitzt wie der AC-Adapter. Die Benutzung von anderen Netzadaptern mit ggf. unterschiedlicher Polarität oder Spannung kann sowohl das Gerät als auch den Netzadapter beschädigen bzw. zu Stromschlägen führen.



Nur das beigefügte Netzkabel benutzen

Verwenden Sie nur das dem Gerät beigefügte Netzkabel. Benutzen Sie das Netzkabel nicht mit anderen Geräten.



VORSICHT

Hinweis für den Transport

Wenn Sie das Instrument bewegen bzw. transportieren möchten, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor. Das Instrument sollte mindestens von zwei Personen transportiert werden. Achten Sie darauf, dass das Instrument vorsichtig und waagrecht transportiert wird. Achten Sie darauf, dass dabei keine Verletzungen auftreten bzw. das Instrument nicht beschädigt wird.



- Ziehen Sie die Schrauben fest, die das Instrument mit dem Ständer verbinden. Überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Schrauben eventuell gelockert haben.
- Ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Ziehen Sie alle zu externen Geräten führenden Kabel ab.
- Drehen Sie die Bodenschraube ein (RP701) (S. 7).
- Schließen Sie den Tastaturdeckel.
- Entfernen Sie den Notenständer (RP701).

Nicht die Finger bzw. Hände verletzen

Wenn Sie eines der folgenden beweglichen Teile anfassen bzw. betätigen, achten Sie darauf, sich nicht die Finger bzw. Füße zu verletzen. Kinder sollten das Instrument nur unter Aufsicht einer erwachsenen Person spielen bzw. bedienen.





- Tastaturdeckel (S. 6) (S. 10)
- Pedale (S. 7) (S. 11)

VORSICHT

Hinweise bez. der Benutzung der Sitzbank

Beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie sich nicht auf die Sitzbank. 
- Auf der Sitzbank darf nur eine Person sitzen. 
- Verstellen Sie die Höhe nur, wenn keine Person auf der Bank sitzt.
- Achten Sie immer darauf, dass die Beine fest montiert sind. Wenn sich die Schrauben gelockert haben, ziehen Sie diese mithilfe des beigefügten Werkzeugs fest.
- Greifen Sie nicht mit der Hand in die Lücke zwischen Sitzdeckel und Bank, da ansonsten die Gefahr von Verletzungen besteht.

Kleine Gegenstände außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren

Bewahren Sie kleine Gegenstände immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um Unfällen wie z.B. das Verschlucken kleiner Gegenstände vorzubeugen.



- Mitgeliefertes Zubehör
Schrauben

WICHTIGE HINWEISE

Stromversorgung

- Positionieren Sie den AC-Adapter so, dass die LED-Anzeige sichtbar ist. Die LED-Anzeige am AC-Adapter leuchtet, wenn die verwendete Steckdose Strom führt.

Positionierung

- Achten Sie darauf, dass die Oberfläche des Instruments nicht direkt durch starke Lichtquellen (z.B. eine Piano-Leuchte oder Lichtstrahler) permanent an der gleichen Stelle angestrahlt wird. Dadurch kann die Oberfläche verfärben oder es können Verformungen auftreten. Solche Objekte können die Oberfläche verfärben oder andere schädliche Auswirkungen haben.
- Legen Sie keine Gegenstände auf der Tastatur ab. Dadurch können Fehlfunktionen auftreten wie z.B. das unerwartete Erzeugen von Sounds.
- Abhängig vom Material und der Oberflächentemperatur der Abstellfläche können die Gummifüße an der Unterseite des Geräts Abdrücke erzeugen, die eventuell nicht mehr zu beseitigen sind (F701).

Reinigung

- Verwenden Sie ein trockenes Tuch, welches bei Bedarf mit Wasser leicht angefeuchtet werden darf. Wischen Sie mit dem Tuch leicht parallel zur Maserung. Drücken Sie das Tuch nicht zu fest auf die Oberfläche, damit diese nicht beschädigt wird.
- Die Pedale sind aus Messing. Messing kann durch den natürlichen Oxydationsprozess verdunkeln. Verwenden Sie zur Reinigung der Pedale ein entsprechendes Spezial-Reinigungsmittel für Messing (RP701).

Hinweise zur Pflege der Tastatur

- Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise, um Beschädigungen bzw. Verfärbungen der Tastatur vorzubeugen. Achten Sie darauf, dass keine Tinte auf die Tastatur gerät, da diese sich danach nicht mehr entfernen lässt.
- Befestigen Sie keine Aufkleber auf den Tasten. Die Rückstände der Aufkleber sind eventuell nicht entfernbar, und es können Verfärbungen an den Klebestelle auftreten. Befestigen Sie keine Aufkleber auf den Tasten. Die Rückstände der Aufkleber sind eventuell nicht entfernbar und es können Verfärbungen an den Klebestelle auftreten.
- Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem milden Reinigungsmittel für Klaviaturen. Drücken Sie das Tuch zunächst nur leicht. Lässt sich der Schmutz damit nicht entfernen, drücken Sie etwas fester, aber achten Sie darauf, die Tasten nicht zu zerkratzen.

Reparaturen und Datensicherung

- Beachten Sie, dass beim Reparieren des Geräts alle User-Daten verloren gehen können. Erstellen Sie daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten. Obwohl Roland bei Reparaturen versucht, mit Anwender-Daten vorsichtig umzugehen, ist ein Datenerhalt bei Reparaturen oft nicht möglich. Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.

Zusätzliche Hinweise

- Es ist möglich, dass durch eine Fehlfunktion, falsche Bedienung des Geräts usw. Daten verloren gehen. Sie sollten daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten anfertigen.
- Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.
- Drücken bzw. schlagen Sie nicht auf das Display.
- Beachten Sie, dass die vom Instrument ausgehenden Spielgeräusche (z.B. durch das Anschlagen der Tastatur entstehende Vibrationen) auch über Wände, Boden und Decke in benachbarte Räume übertragen werden können. Stellen Sie sicher, nicht Ihre Nachbarn zu stören.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend der gesetzlichen gültigen Bestimmungen.
- Achten Sie darauf, dass der Notenständer nicht beschädigt wird (RP701).
- Verwenden Sie keine Kabel mit eingebautem Widerstand.

Hinweise zu externen Speichermedien

- Beachten Sie die folgenden Hinweise bzgl. eines externen Speichermediums. Lesen Sie zusätzlich die mit dem jeweiligen externen Speichermedium mitgelieferten Hinweise.
 - Ziehen Sie den USB Flash-Speicher nicht ab, solange von diesem noch Daten gelesen bzw. auf diesen Daten geschrieben werden.
 - Um einer Beschädigung durch statische Elektrizität vorzubeugen, entladen Sie die statische Elektrizität durch Berühren eines metallischen Gegenstands, bevor Sie das externe Speichermedium berühren.

Hinweis zur Radiofrequenz-Abstrahlung

- Die folgenden Vorgänge sind nicht legal:
 - Auseinanderbauen oder technisches Verändern dieses Geräts
 - Entfernen des Zulassungs-Aufklebers an der Rückseite des Geräts.
 - Verwenden des Geräts in einem anderen Land als dem, in dem Sie es erworben haben

Hinweise zu Copyrights und Warenzeichen

- Das Aufzeichnen, Vertreiben, Verkaufen, Verleihen, Aufführen oder Senden von geschütztem Audio- und Videomaterial (vollständig oder in Ausschnitten) unterliegt den gesetzlichen Copyright-Bestimmungen und ist ohne Genehmigung des Copyright-Inhabers nicht gestattet.
- Verwenden Sie dieses Instrument nicht mit per Copyright geschützten Audiodaten, wenn Sie keine Genehmigung des Copyright-Inhabers besitzen. Roland übernimmt keine Haftung für Forderungen, die sich auf Grund der Verletzung der Copyright-Bestimmungen ergeben können.
- Das Copyright auf den Inhalt dieses Instruments (Sound-Wellenformen, Styledaten, Begleit-Patterns, Phrasen, Audio Loops, Bilddaten) liegt bei der Roland Corporation.
- Als Besitzer dieses Instruments sind Sie Lizenznehmer für die Nutzung der Inhalte dieses Instruments für Ihre eigene Arbeit (Ausnahme: Songdaten wie die Demo Songs); dazu gehören das Erstellen von Tracks, Aufführungen, Aufnahmen und das Veröffentlichung Ihrer Arbeiten.
- Es ist nicht gestattet, die o.g. Inhalte dieses Instruments in originaler oder veränderter Form kommerziell anzubieten (Beispiel: Veröffentlichung der Daten im Internet, Verbreiten über Datenträger wie DVDs).
- Dieses Produkt verwendet eine eParts-integrierte Software-Plattform der eSOL Co.,Ltd. eParts ist ein Warenzeichen der eSOL Co., Ltd. in Japan.
- Das Bluetooth® Markenzeichen und Logo sind eingetragene Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc. Roland ist ein Lizenznehmer dieser Markenzeichen und Logos.
- Dieses Produkt verwendet den Quell-Code des µT-Kernel der T-License 2.0 mit Genehmigung des T-Engine-Forums (www.tron.org).
- Dieses Produkt verwendet eine „Open Source“-Software anderer Firmen.
 - Copyright © 2009-2018 ARM Limited. Alle Rechte vorbehalten.
 - Copyright © 2018 STMicroelectronics. Alle Rechte vorbehalten.
 - Lizensiert auf Grundlage der Apache-Lizenz, Version 2.0 („License“); Die Lizenzbestimmungen finden Sie auf der folgenden Internetseite: <http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>
 - Copyright © 2018 STMicroelectronics. Alle Rechte vorbehalten.
 - Diese Softwarekomponente wird von ST unter der BSD 3-Clause-Lizenz, der „License“; Die Lizenzbestimmungen finden Sie auf der folgenden Internetseite: <https://opensource.org/licenses/BSD-3-Clause>
 - Dieses Produkt verwendet den Jansson Quellcode (<http://www.digip.org/jansson/>).
 - Copyright © 2009-2016 Petri Lehtinen <petri@digip.org>. Veröffentlicht unter der MIT-Lizenz (<http://opensource.org/licenses/mit-license.php>)
- Das von diesem Produkt verwendete „Chinese language font MORISAWA SONG GB2312BMP12“ wurde von der Morisawa Corporation zur Verfügung gestellt, welche auch die Copyrights für die Font-Daten besitzt.
- Roland, SuperNATURAL und Piano Every Day sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Roland Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen des Inhabers der jeweiligen Namensrechte.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

简体中文

Index

A	
Ambience	20
Auto Memory Backup	35
Auto Off	6, 10, 35
B	
[↶] (zurück)-Taster	5, 7, 9, 11
[◀ (🎵)] (Songanfang)	5, 9
Bluetooth	15, 27
[📶 (🎵)] (Bluetooth)	5, 9
Bluetooth On/Off	31
Brilliance	20
C	
Classic Position	6
D	
Damper Pedal	7, 11
Damper Resonance	26
DC In-Buchse	4, 8, 18
Display	5, 9
Display Contrast	34
Dual Play	19, 32
[🎹 + 🎹] (Dual Play)	5, 9
F	
Factory Reset	30, 35
Format Media	30, 35
Function Mode	31
H	
Hammer Response	25
Kopfhörerhaken	4, 8
Kopfhörer-Buchse	4, 8, 18
Kopfhörer	7, 11
Headphones 3D Ambience	7, 11, 20
I	
Input/Bluetooth Vol.	33
Input-Buchse	4, 8, 18
Internal Song	13, 42
K	
Kbd Transpose	32
Key Off Resonance	26
Key Touch	20
L	
Lid	26
Local Control	34
M	
Master Tuning	25
[⏪/⏩] (Measure)-Taster	5, 9
Metronome	14, 20
[🎵] (Metronom)-Taster	5, 9, 14
[⚙️🎵] (Metronom-Einstellungen) ..	5, 9, 20
MIDI Transmit Ch.	34
Notenständer	5, 7

O	
[🎵] (Other)-Taster	5, 9, 12
Overdub-Aufnahme	24
P	
Pairing	15, 27
Panel Lock	30
Part	13, 23
[🎹🎹] (Part)-Taster	5, 9, 13, 23
Pedal	5, 7, 9, 11
Pedal-Buchse	4, 8, 18
[🎹] (Piano)-Taster	5, 9
Piano Designer	25
Piano Setup Export	29, 35
Piano Setup Import	29, 35
Abspielen eines Songs	13, 21
[▶/■] (Play/Stop)-Taster	5, 9
[🔋] (Power)-Taster	5, 6, 9, 10
R	
Aufnahme	14, 22
[●] (Aufnahme)-Taster	5, 9
S	
Screen Saver	34
[📄] (Auswahl/Bestätigung)-Regler ..	5, 7, 9
[⚙️] (Settings)-Taster	5, 9, 31
Single Note Character	26
Single Note Tuning	26
Single Note Volume	26
SMF Play Mode	33
Soft-Pedal	7, 11
[🎵] (Song)-Taster	5, 9
Sostenuto-Pedal	7, 11
Speaker Auto Mute	34
Split Play	19, 32
Splitpunkt	19
Stop	5, 9
String Resonance	26
T	
Temperament	25
Temperament Key	25
Tempo	13, 14, 20
[🎵] (Tempo)-Taster	5, 9, 13, 20
Tone	12, 40
Twin Piano	32
U	
USB Audio Input Volume	33
USB Computer-Anschluss	4, 8, 18
USB Memory-Anschluss	4, 8, 18

V	
[🔊] (Volume-)-Taster	5, 9
[🔊+] (Volume+)-Taster	5, 9
Volume-Taster	6, 10
Volume-Anzeige	5, 9
Volume Limit	34